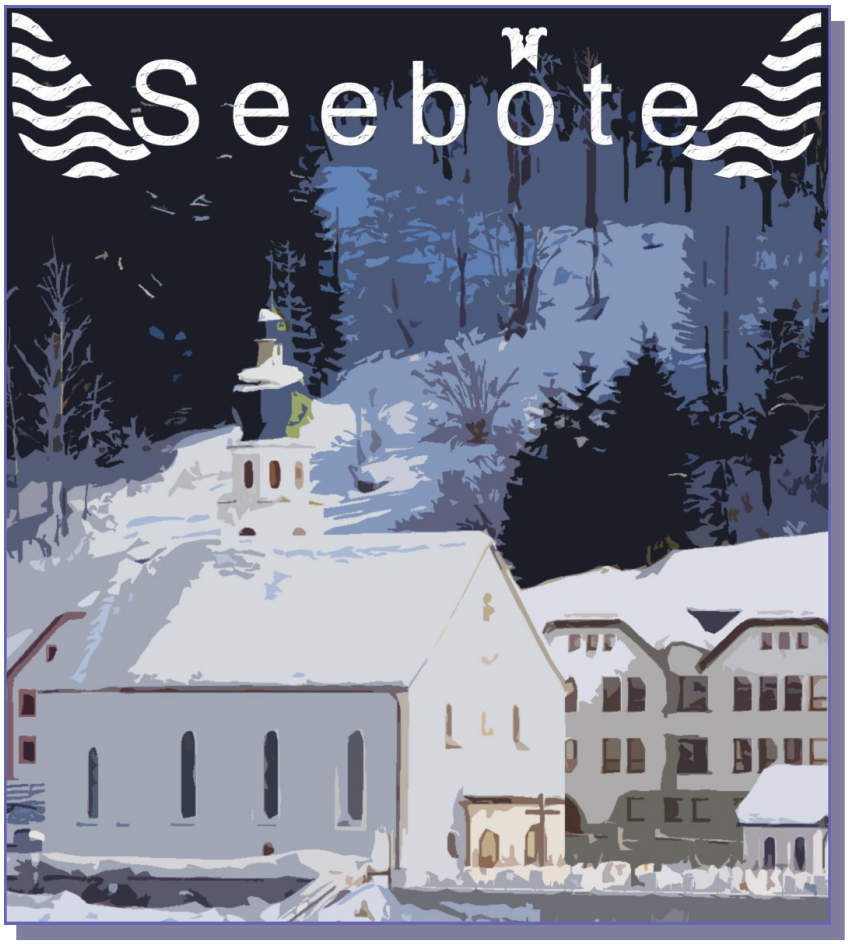
zugestellt durch
Post.at

# Gemeindezeitung See

Ausgabe Dezember 2022

**THEMEN IN DIESER AUSGABE:**


- Aus der Gemeindestube
- Jugendtreff
- energetische Sanierung Beleuchtung
- Quellsanierungen abgeschlossen
- Projekt Furglerblick
- Verschiedene Jahresberichte
- Gratulationen

# EIN KLEINER EINBLICK IN DIE ARBEIT DER LETZTEN MONATE

## LIEBE SEABERINNEN UND SEABER,

ein für mich persönlich spannendes Jahr 2022 neigt sich dem Ende.

Am 14. März 2022 wurde ich als Bürgermeister angelobt und bin seither bemüht die Geschicke unserer Gemeinde so gut wie möglich zu leiten. Ich durfte eine gut organisierte Verwaltung von unserem Langzeitbürgermeister TONI übernehmen.

Einen besonderen Dank möchte ich an dieser Stelle unserer Gemeindeamtsleiterin Roswitha und unserer Finanzverwalterin Manuela aussprechen. Sie haben mich vom ersten Tag an unterstützt und haben sich schnell den neuen Gegebenheiten angepasst.

Ich glaube, wir sind in kürzester Zeit zu einem effektiv zusammenarbeitenden Team geworden. Unseren Bürgerinnen und Bürgern einen guten Service zu bieten ist uns ein gemeinsames Anliegen.

Auch im Gemeinderat haben wir denke ich rasch zu einem guten Miteinander gefunden.

So konnten wir gemeinsam einige Anliegen auf den Weg bringen:

## GEMEINDEARBEITER

Wir sind froh, dass wir seit Sommer zwei engagierte einheimische Arbeiter beschäftigen können. Dies ist keine Selbstverständlichkeit in Zeiten wie diesen. Patrick Zangerl und Stefan Dobler kümmern sich um unsere Infrastruktur und unser Ortsbild . Beide sind ganzjährig angestellt und werden in den kommenden Monaten auch den Winterdienst in See übernehmen.

## WINTERDIENST/ ANSCHAFFUNGEN

Seit 1. November komplettiert Alexander Siegele unser Team. Er kennt unser Wegenetz und hat schon Erfahrung mit dem Winterdienst in unserer Gemeinde. Das ist für uns besonders wichtig.

Die Anschaffung entsprechender Winterdienst-Gerätschaften war aufgrund des Zeitdrucks eine Herausforderung. Es sind aber nun

*Stefan Dobler, Patrick Zangerl, Alexander Siegele und Rudolf Juen mit dem Fuhrpark der Gemeinde (Bild: Zangerl)*

*Schutzweg Gemeindeamt (Bild: Zangerl)*

alle bestellten Geräte in See rechtzeitig eingetroffen.
Der Fendt-Traktor 516 inklusive aller Anbauteile ist schon im Besitz der Gemeinde und vollständig bezahlt. Hier konnte eine Kostenbeteiligung vom Land Tirol mit einer Bedarfszuweisung von 130.000 € erwirkt werden.

Der neue Liebherr Radlader 514 wird mittels Leasing finanziert. Dieser geht mit Vertragsende in den Besitz der Gemeinde über. Auch ein Mercedes Sprinter mit Allradantrieb wurde für unsere Gemeindearbeiter angeschafft.

## GEHSTEIGRÄUMUNG

Die Gehsteigräumung wurde neu ausgeschrieben. Die ARGE FA Leonhard Schmid und FA Fridolin Ladner haben den Auftrag erhalten.
Wir hoffen somit den Winterdienst effektiv bestreiten zu können und bitten schon vorab um etwas Geduld bis sich die Abläufe eingespielt haben.
Für euer Verständnis bedanke ich mich im Voraus im Namen unserer Angestellten.

## SCHUTZWEG GEMEINDEAMT

Vor dem Gemeindehaus wurde wieder ein Schutzweg errichtet. Der recht aufwändige Prozess hat sich über den ganzen Sommer gezogen.
Damit die gesicherte Auftrittsfläche gewährleistet ist, mussten zwei Parkplätze vor dem Gemeindeamt abgesperrt werden.
Gerade während der Saison gibt es im Dorf ein hohes Verkehrsaufkommen. Es ist daher wichtig, dass es zu einer Unterbrechung des Verkehrsflusses kommt damit Fußgänger geschützt die Straße überqueren können.

## ÖFFNUNGSZEITEN RECYCLINGHOF

Dem Wunsch nach einem 2. Öffnungstag beim Recyclinghof wird ebenfalls seit kurzem Rechnung getragen. Wir betreuen den Recyclinghof seit 05.12. mit unseren Mitarbeitern selber. Es ist jetzt immer **montags (14:00-19:00)** und **donnerstags (16:00-20:00)** geöffnet.

## QUELLSANIERUNGEN

Im August konnten die Arbeiten bei unseren Quellfassungen abgeschlossen werden. Alle Quellen sind neu gefasst und entsprechen nun den heutigen Hygienestandards. Ein wichtiger Schritt, damit wir auch im Winter bei weniger Schüttung eine gesicherte Trinkwasserversorgung bieten können.

## INFRASTRUKTUR

Im Herbst wurden noch einige Verbesserungen

*Quellstube Grubenquelle (Bild: R. Juen)*

*Verlegung Endstück Rodelbahn (Bild: Zangerl)*

bei unserem Straßennetz zusammen mit der Abteilung GÜTERWEG verwirklicht.
Im Bereich Klaus wurden 2 Mauerabschnitte saniert und teilweise verbreitert. Auch in der oberen Au mussten Teilstücke der Böschungsmauer saniert werden.
Das Endstück der Rodelbahn wurde verlegt. Es wurde beim Kurvenradius darauf geachtet, dass auch größere Fahrzeuge die Einfahrt gut passieren können.
Bei allen Vorhaben waren wir auf das Wohlwollen der betreffenden Grundeigentümer angewiesen. **Wir möchten uns auf diesem Weg für das Entgegenkommen und die Bereitschaft unser Wegenetz mit Grundabtretung zu verbessern, bedanken.**

## FURGLERBLICK

Mit besonderem Stolz blicken wir auf die Umsetzung des Furglerblickprojekts. Die Bergbahn als wichtiger Impulsgeber unserer örtlichen Wirtschaft hat es als eine der wenigen Bahnen Tirols geschafft in diesen ungewissen Zeiten ein genehmigungsfähiges Projekt auf den Weg zu bringen und umzusetzen. Allen die daran beteiligt waren gebührt ein großer Dank.

Ich möchte mich an dieser Stelle persönlich bei GF Mathäus Tschiderer und seinem Bergbahnteam bedanken, die neben den ausführenden Firmen mit einem sehr hohen Arbeitspensum den ganzen Sommer über maßgeblich zur Umsetzung beigetragen haben.

Auch die Gemeinde durfte ihren Teil beitragen mit den bekannten finanziellen Hilfen. Alle Beschlüsse für dieses Projekt wurden **EINSTIMMIG** gefällt. Dies ist keineswegs selbstverständlich. Dieser Umstand ist für mich Sinnbild für Geschlossenheit im Dorf. Dies lässt mich positiv in die Zukunft blicken.

## AUSBLICK

Für 2023 ist die energetische Sanierung der gesamten Straßenbeleuchtung geplant. Das Projekt beinhaltet den Tausch der bestehenden Straßenbeleuchtungsanlage durch den Einsatz von effizienter Lichttechnik in Bezug auf LED-Entwicklung, optischer Lichtlenkung und elektrischer Steuerungstechnik nach dem letzten Stand der Technik.

Eingesetzt wird eine Steuerung zur automatischen Leistungsreduzierung in verkehrsarmen Nachtzeiten.
Entlang der Bundesstraße werden zusätzlich alle Masten die vom Salz

*Die neue Kabinengondelbahn„Furglerblick“(Bild: Zangerl)*

schon sehr in Mitleidenschaft gezogen wurden getauscht und durch neue, etwas höhere ersetzt.

Es ist ebenfalls geplant den beliebten Gehweg Klaus-Oberhaus mit einer Beleuchtung auszustatten.

Das Ausschreibungsverfahren konnte im November abgeschlossen werden. Wir warten nun auf die Förderzusage von der REGIO-L, diese hat in Aussicht gestellt das Projekt mit 40% der Kosten zu fördern. Ebenfalls hat das Land Tirol eine Bedarfszuweisung zugesagt.
Die Umsetzung kommt glaube ich zur richtigen Zeit aufgrund der Energiepreisthematik. Es können hier nachhaltig Kosten gespart werden.

Wir sparen bei einem angenommenen Tarif von 0,20€/KWh cirka 10.000€ pro Jahr — mögliche spätnächtliche Leistungsreduzierung nicht berücksichtigt.

## JUGENDTREFF

Es freut mich persönlich besonders, dass wir in unserer Gemeinde ab Jänner einen Jugendraum zur Verfügung stellen können. Wir kommen hier einem häufig geäußerten Wunsch unserer Jugendlichen nach.

Die Gemeinde mietet sich im Widum ein. Der Jugendraum wird 2 Mal in der Woche seine Pforten öffnen. Wir stellen hier eigens eine Betreuerin/einen Betreuer ein. Es ist schön und wichtig, dass wir vor Ort jemanden haben, der die Jugendlichen begleitet und sich um deren Anliegen kümmert.

Sämtliche Ausgaben, die für Errichtung und Betreibung eines Jugendraumes anfallen, werden vom Land Tirol gefördert. Einen besonderen Dank möchte ich an dieser Stelle unserem Familien – und Jugendausschuss unter Obfrau Viktoria Mussak aussprechen. Viktoria hat zusammen mit dem Verein für offene Jugendarbeit Tirol den Stein ins Rollen gebracht.

Wir hoffen sehr, dass vom neuen Angebot Gebrauch gemacht wird und laden schon jetzt alle Jugendlichen ein sich positiv bei der Entwicklung des Angebotes einzubringen.

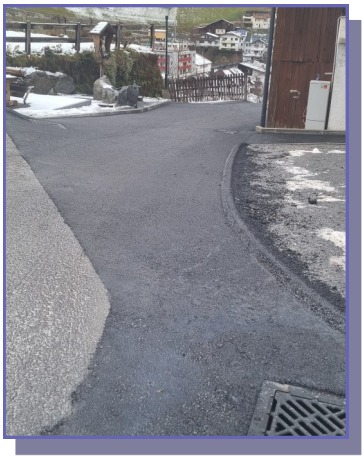
*Familien - und Jugendausschuss mit Obfrau GRin Viktoria Mussak, Bettina Auer, Christian Konrad und GR Peter Juen (Bild: POJAT)*

**IN DIESEM SINNE BLEIBT MIR ABSCHLIEßEND NUR NOCH EUCH ALLEN EINE BESINNLICHE, FRIEDVOLLE UND SCHÖNE WEIHNACHTSZEIT IM KREISE EURER FAMILIEN, SOWIE EIN GUTES, VOR ALLEM GESUNDES UND AUCH ERFOLGREICHES JAHR 2023 ZU WÜNSCHEN**

EUER BÜRGERMEISTER

Michael Dangerl

*Sanierungen Mauern Bereich Klaus / Asphaltierung Einbindung Verbindungsweg Schusterhaus Au (Bilder: Zangerl)*



In Zusammenarbeit mit den Bergbahnen wurde im Sommer eine Werbemöglichkeit für unsere Seaber Vereine geschaffen. Die beleuchtete Wand beim Badeseeparkplatz kann für die Bewerbung von Veranstaltungen genutzt werden.

Die Nutzung ist mit keinen Kosten verbunden, einzige **Bedingung**: Das Transparent muss die Ausmaße der Werbefläche haben **3,90m x 2,15m.**

Am Sonntag 03. April 2022 wurde unser Altbürgermeister Anton Mallaun nach 33 Jahren Amtszeit in den wohlverdienten Ruhestand verabschiedet. Alle MitarbeiterInnen, LehrerInnen, Kindergartenpädagoginnen, sein ehemaliger Gemeinderat und einige seiner langjährigen Weggefährten waren gekommen um ihm die Ehre zu erweisen.

**Wir möchten uns auf diesem Weg seitens der Gemeinde noch einmal recht herzlich für den jahrzehntelangen Einsatz bedanken und wünschen unserem Ehrenbürger TONI noch viele schöne Jahre zusammen mit seiner Frau Martha.**

*03.04.2022: Unser Ehrenbürger TONI mit dem jetzigen Landeshauptmann TONI (Bild: Norbert Tschiderer)*

**Öffnungszeiten Weihnachten Post- und Gemeindeamt**

Geöffnet am:

DI 27.12.
MI 28.12.
DO 29.12.
DI 03.01.
MI 04.01.
DO 05.01.

Geschlossen am:

FR 30.12.
MO 02.01.

**Öffnungszeiten Recyclinghof NEU**

Montag
von 14 bis 19 Uhr
(wenn der Montag auf einen Feiertag fällt wird der Recyclinghof am Dienstag geöffnet - so wie bisher)

Donnerstag
von 16 bis 20 Uhr
(wenn DO Feiertag entfällt der Tag ersatzlos)

Diese Regelung gilt ab 05. Dezember 2022 ganzjährig bis auf Widerruf, wir bitten um Kenntnisnahme.

**WIR WÜNSCHEN ALLEN SEABERINNEN UND SEABERN GESEGNETE WEIHNACHTEN UND EIN FRIEDVOLLES, GESUNDES NEUES JAHR!**

*01.01.2022: Feuerwerk*

*14.03. Konstituierende Sitzung des neuen Gemeinderates*

*14.03.Amtsübergabe*

*12.09.Priesterjubiläum 40 Jahre Pfarrer Mag. Gerhard Haas*

*08.07. Pistenbau Furglerlbick*

*24.09. Bezirkserntedank*

*31.10: Nacht der 1000 Lichter*

*04.11. B. Spiss übergibt nach 10 Jahren das Kommando an T. Gstrein*

## LIEBE SEABER PFARRGEMEINDE

Schon wieder neigt sich das Jahr dem Ende zu und Weihnachten kommt mit großen Schritten näher. Gott sei Dank hat sich die Situation rund um Corona zum Großteil wieder normalisiert und so konnte auch das pfarrliche Leben wieder stattfinden, wie es vor der Pandemie für uns selbstverständlich war.

### SAKRAMENTE

Im heurigen Jahr 2022 feierten wir 13 Taufen und 7 Hochzeiten. 11 Personen sind uns den Weg in die Ewigkeit vorausgegangen. R.I.P.

### HEILIGE 3 KÖNIGE

Die Sternsinger-Aktion fand zwar noch auf dem Kirchenparkplatz mit 3 Gruppen abwechselnd statt, doch wurde sie von der Bevölkerung gut angenommen und zahlreich besucht. Wie es momentan ausschaut, können 2023 die Hl. 3 Könige wieder von Haus zu Haus gehen und die Menschen mit ihren Liedern und Sprüchen erfreuen und dabei Spenden sammeln.

### HOCHFEST DER FRAUEN

Auch das Standesfest der Frauen am 2. Februar wird wie gewohnt mit einer Messe um 14 Uhr und anschließendem Treffen bei Kaffee und Kuchen stattfinden.

**AM 19. UND 20. MÄRZ 2022 FANDEN AUCH IN UNSERER PFARRE DIE PFARRGEMEINDERATSWAHLEN STATT. BEI DER BESTÄTIGUNGSWAHL WURDEN FOLGENDE MITGLIEDER IN DEN PGR BERUFEN:**

| | |
|---|---|
| **Obfrau** Maria Luise Gstrein; Maierhof 278 | Josef Juen; Sesselebene 107 |
| **Obfraustellvertreterin** Madleine Zangerl; Winkl 330 | Elisabeth Ladner; Au 195 |
| **Schriftführerin** Manuela Ladner; Au 182 | Anita Pircher; Oberfriedenegg 85 |
| **Pfarrkoordinatorin** Alexandra Matt; Voräule 249 | Ramona Oberlechner; Klaus 153 |
| Reginald Juen; Klaus 283 | Stefan Narr; Schnatzerau 24 |
| Robert Juen; Schusterhaus 290 | *WIR BEDANKEN UNS BEI IHNEN FÜR IHRE BEREITSCHAFT, UNSER PFARRLEBEN MITZUGESTALTEN* |

### MINISTRANTEN

Juen Robert u. Pircher Anita haben sich bereit erklärt, sich mit Diakon Herbert um die Betreuung der Ministranten zu kümmern.

Am 2. April konnten wir bei der Dekanatsjugendmesse gemeinsam mit den Firmlingen zahlreiche Jugendliche aus anderen Pfarren begrüßen und nach der Messe bei einem gemütlichen Beisammensein im Musiklokal die Veranstaltung ausklingen lassen.

### ERSTKOMMUNION

Am 24. April konnte dank engagierter Lehrer und Eltern mit 18 Kindern das Fest der Hl. Erstkommunion wieder sehr feierlich durchgeführt werden.

### FIRMUNG

Am 11. Juni feierten dann auch die 20 Firmlinge mit Firmspender Abt German Erd OCist ein ebenso schönes Fest.

### WALLFAHRT

Von 4. – 6.10. fand die Seelsorgeraumwallfahrt statt. Sie führte uns über Herrgottsruh nach Wemding „Maria Brünnlein“ über Kloster Irsee und über den Fernpass wieder zurück nach Hause. Es war eine segenreich und schöne Wallfahrt und wir freuen uns schon, wenn wir im nächsten Jahr wieder mit zahlreichen Teilnehmern rechnen dürfen.

*Erstkommunionkinder, geschmückter Altarraum zum 40-jährigen Priesterjubiläum (Bilder: Leo Jörg/Herbert Scharler)*

## JUBILÄUM

Am 19. Juni konnte unser Seelsorgeraum mit unserem Pfr. Gerhard Haas ein besonderes Jubiläum feiern. Gemeinsam danken wir dem Herrgott für das 40-jährige Wirken unseres Herrn Pfarrers, verbunden natürlich mit der Hoffnung, dass er uns auch weiterhin mit seiner herzlichen, verständnisvollen Art, seiner wunderbaren Messgestaltung und seiner einfühlsamen Seelsorge erhalten bleibt.

## ERNTEDANK

Nach einem sehr heißen und schönen Sommer konnten am 9. Oktober unsere Jungbauern mit der Pfarrgemeinde das Erntedankfest feiern.

## NACHT DER 1000 LICHTER

Ebenfalls von den Jungbauern, unterstützt von den Firmlingen und unserer Organistin Christine, wurde am 31.10. die Nacht d. 1000 Lichter sehr eindrucksvoll und aufwändig gestaltet. Diese stimmungsvolle Atmosphäre nutzen viele Besucher aus Nah und Fern zur Einstimmung auf Allerheiligen.

*Erntedankwagen, Nacht der 1000 Lichter (Bilder: H. Scharler/O. Siegele/O. Siegele)*

*13.11. Einweihung Friedhofskapelle (Bild: Christian Lenz)*

## FRIEDHOFSKAPELLE

Dazu passte auch die feierliche Segnung der renovierten Friedhofskapelle, welche von Schützen und einer Gruppe der Musikkapelle umrahmt, am Abend des 13. November begangen wurde.

Unter dem großen Einsatz des Pfarrkirchenrates, vieler Helfer und den spendenfreudigen Seaber ist sie nun wirklich ein Schmuckstück und ein würdiger Ort, um unsere Verstorbenen zu verabschieden.

## EHEJUBILÄEN

Am 12. November konnten wir 8 Ehepaare in unserer Pfarrkirche begrüßen, die zum Dank für 25, 40 und 50 Jahre gemeinsame Zeit, eine Hl. Messe feierten.

Das anschließende gemütliche Beisammensein in der Hangartstube rundete den Abend unterhaltsam ab.

*Jubelpaare (Bilder: Alexandra Matt)*

## MÄNNERBUND UND MANDERFEST

In letzter Zeit wurde viel über den Männerbund diskutiert, vor allem darüber, warum das Männerfest vom 6. Jänner auf den 19. März verlegt wird.

Dazu möchten wir gerne Stellung nehmen: Obmann Stefan Ladner und Kassier Herbert Scharler haben es sich zur Aufgabe gemacht, mit dem Geld der Männerbundkasse diverse Statuen in der Kirche sanieren, reparieren und reinigen zu lassen.

Es wurde bereits um 1.900 Euro die Herz Jesu Statue saniert, sowie um 870 Euro das goldene Buch und der Herz Jesu Knabe. Für letzteres hat das Geld nicht mehr ganz gereicht. Der Frauenbund hat sich daraufhin bereit erklärt, das fehlende Geld beizusteuern. Nochmal ein recht herzliches Vergelt's Gott an die Obfrau und die Frauen.

Am 6. Jänner ist in der Kirche eine Zeit, in welcher für mehrere Zwecke Geld gesammelt wird.

Einmal werden natürlich die Sternsinger vorgestellt und entsandt, des Weiteren wird für die Missionsausübung für Priesterberufe gesammelt und eben auch für den Männerbund.

In den letzten Jahren hat die Männerbundkasse

leider darunter gelitten, deshalb kam der Vorschlag von Stefan Ladner, ob man das Männerfest eventuell an einem anderen Tag feiern könnte, zum Beispiel am 19. März, dem Tag des Hl. Josefs (übrigens Patron der Männer).

In vielen anderen Gemeinden findet das Männerfest an diesem Tag statt. Der Gemeinderat hat diesem Vorschlag einstimmig zugestimmt.

Da an diesem Tag kein gesetzlicher Feiertag ist, wurde beschlossen, dass das Männerfest nur am 19. März gefeiert wird, wenn dieser Tag auf einen Sonntag fällt, ansonsten findet es am Sonntag NACH dem 19. März statt.

## REINIGUNG KIRCHE

Die Kirche wird ca. alle 4 -5 Wochen von Frauen aus dem Dorf gereinigt.

Es werden aber dringend noch ein paar helfende Hände gesucht.

Wenn jemand bereit wäre, sich dem Reinigungsteam anzuschließen, dann bitte bei Mallaun Silvia oder Pitterle Elisabeth melden.

## ERNTEDANK IM KINDERGARTEN

Herr Pfarrer Gerhard Haas hat den Wunsch geäußert, die Kinder im Kindergarten zu besuchen und mit ihnen eine kleine Andacht zu halten. Es kam dann der

Vorschlag, eventuell das Erntedankfest im Kindergarten zu feiern, da die Kinder beim Erntedank am Sonntag ein wenig untergehen.

Somit kam unser Herr Pfarrer in den Kindergarten. Die Kinder freuten sich sehr und waren

*Erntedank im Kindergarten mit Pfarrer Gerhard Haas (Fotos: KiGa)*

auch ein klein wenig aufgeregt. Wir haben Lieder und auch ein Gedicht vorbereitet. Der Herr Pfarrer fragte die Kinder viele Dinge über Erntedank und diese waren eifrig bei der Sache.

Wir feierten ein ganz wunderschönes Fest im Kindergarten und möchten unserem Herrn Pfarrer noch recht herzlich für seinen Besuch bei uns bedanken.

Mit großer Dankbarkeit für das vergangene Jahr 2022 legen wir alles in Gottes Hände und bitten um Segen und Schutz für die kommende Zeit und weiterhin um ein friedliches und gutes Miteinander.

**ALLEN EIN HERZLICHES VERGELT'S GOTT**

**FÜR DIE GUTE ZUSAMMENARBEIT UND ALLES VERSTÄNDNIS IM NAMEN VON PFARRER GERHARD, DIAKON HERBERT UND DEM GANZEN TEAM.**

# DIE NEUE BAHN „FURGLERBLICK“ GEHT IN BETRIEB

*Montagearbeiten „Furglerblick“ (Bild: Bergbahnen See)*

Die vergangenen Jahre brachten zahlreiche Herausforderungen mit sich. Dennoch haben sich die Bergbahnen See dazu entschieden mit Optimismus in die Zukunft zu blicken und werden mit Saisonstart 2022 eine neue Gondelbahn in Betrieb nehmen.

In den letzten Monaten wurde engagiert und zielstrebig an der neuen 8 EUB-Kabinenbahn „Furglerblick“ gebaut und sie geht pünktlich zur Eröffnung der Bergbahnen am 16. Dezember 2022 in Betrieb. „Während der Bauphase kamen zahlreiche Herausforderungen auf uns zu. So wurden zum Beispiel 90.000 $m^3$ Erde bewegt, 5.000$m^2$ Steinschlichtungen und 4 km Kabel-bzw. Leitungsgraben erstellt.

Es wurden über 20 km Kabel im Erdreich eingebracht. Alle Herausforderungen konnten wir dank professioneller Partner und der herausragenden Arbeit unserer Mitarbeiter meistern“, erzählt der Geschäftsführer.

## FURGLERBLICK

Die neu errichtete Gondelbahn fährt vom Bereich Ascherhütte hinauf auf das Medrigjoch und bietet einen einzigartigen Panoramablick ins Paznaun und zu den Lechtaler Alpen.

Die neue Gondelbahn überwindet eine Distanz von 396 Höhenmetern, fährt mit einer Geschwindigkeit von 5m/s und transportiert bis zu 1500 Personen pro Stunde. Die Talstation der neuen Bahn liegt auf 2174 Metern in der Nähe der Ascherhütte. Die Bahn dient somit auch als Rückbringer aus dem Ascherhüttenkessel. Die neue Bergstation befindet sich auf 2570 Meter Seehöhe und bildet zukünftig den höchsten Punkt unseres Skigebietes.

Durch den Bau entstand nicht nur eine neue Bahn, sondern auch eine neue blaue Piste mit einer Länge von ca. 1,2 Kilometern.

## WINTERWANDERN

Neben der neuen Bahn und der neuen Piste gibt es ab Winter 2022 zwei neue Winterwanderwege.

Zum einen den Winterwanderweg zwischen der Ascherhütte und dem Restaurant Gratli und als zweiten, den Winterwanderweg vom Panoramarestaurant zur Versingalm.

Die beiden Winterwanderwege ermöglichen es unseren Gästen die schöne Winterlandschaft auch ohne Skier genießen zu können. Zudem wird einmal wöchentlich eine geführte Schneeschuhtour – organisiert vom TVB - von der Ascherhütte zur Mittelstation angeboten.

## TARIFE

Die Jahreskarte (Sommer & Winter) für einheimische Erwachsene kostet **€ 278,50** - für Kinder **€ 104** - und für Senioren **€ 217**. Die Familienjahreskarte kostet **€ 609,50** (Beide Elternteile und alle Kinder, Lehrlinge und Schüler soweit der Kindertarif gilt).

Weitere Infos zu den Tarifen finden Sie unter www.bergbahnensee.at

## DANKESCHÖN

Wir möchten die Gelegenheit dieser Ausgabe des Seeboten nutzen, um uns zu bedanken: Ein großes Dankeschön geht an alle Firmen, mit denen wir beim Bau der Bahn „Furglerblick“ zusammenarbeiten durften, sowie an die Grundeigentümer ohne deren Zustimmung jegliche Art von Weiterentwicklung unmöglich wäre.
Ein weiterer Dank geht an die Gemeinde See – somit an alle Bürgerinnen und Bürger - die das Projekt mittels Kapitalaufstockung und Investitionszuschuss großzügig gefördert hat.

Unser größter Dank richtet sich an unsere Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter. Dank euch konnten zahlreiche Visionen und Ideen umgesetzt werden. Mit eurem Engagement wurden die Bergbahnen See jenes Unternehmen, das es heute ist und konnte auch dieses Jahr wieder ein tolles Projekt umgesetzt werden.

**Vielen Dank für eure Unterstützung, eure Leistung, eure Leidenschaft und euren Einsatz für die Bergbahnen See.**

*DI (FH)*
*Mathäus Tschiderer*
*Geschäftsführer*

*Das neue Winterpanorama (Bild: Bergbahnen See)*

## Reinhard Zangerl geht in Pension

*Mit 1. November 2022 tritt unser Pistenchef Reinhard Zangerl seinen wohlverdienten Ruhestand an.*

Reinhard trat am 22.08.1982 in das Unternehmen ein. Er ist Bagger und Pistengerätefahrer aus Leidenschaft – in seinen Adern fließt Hydrauliköl. Seinen Schreitbagger hat er im Griff wie wahrscheinlich kein anderer. Es ist Reinhard und seinen Mitarbeitern zu verdanken, dass unser Schigebiet weitum für die bestens präparierten Pisten bekannt ist.

Wir möchten ihm für seinen unermüdlichen Einsatz für die Bergbahnen See herzlich danken und im alles Gute, viel Glück und Gesundheit in seinem neuen Lebensabschnitt wünschen.

*Pistenchef Reinhard Zangerl mit seinem Team (Bild: Bergbahnen See)*

*Reinhard und sein Schreitbagger (Bild: Bergbahnen See)*

## Liebe Seaber:innen,

bevor wir ins neue Jahr 2023 starten, möchten wir zunächst den Sommer 2022 für euch Revue passieren lassen. Mit knapp 479.000 Übernachtungen und 106.000 Ankünften überstiegen diesen Sommer im Paznaun die Zahlen die des letzten vor Corona Sommers 2019.

Die Reiselust und insbesondere die Sehnsucht nach einzigartigen Urlaubsmomenten im Paznaun ist ungebrochen – für uns als Gastgeber:innen ist diese Rückkehr zu einer etwas gewohnteren „Normalität“, wie wir sie aus Vor-Corona-Zeiten kennen, ein wichtiges Signal. Das spiegelt sich auch in der durchschnittlichen Aufenthaltsdauer wider: In der heurigen Sommersaison blieben die Gäste 3,75 Tage vor Ort. Auch dieser Wert übersteigt den aus dem Jahr 2019. Und so konnten wir unseren Gästen diesen Sommer auch wieder zahlreiche Event-Highlights bieten.

Beim 10. Jubiläum des Silvrettarun 3000 kämpften im Juli knapp 700 Hobbyläufer:innen und Marathonprofis aus 25 Nationen um den Sieg auf der über 40,195 Kilometer langen Marathon-Königsdisziplin.

Für 965 begeisterte Mountainbiker:innen bot sich im August einmal mehr die Gelegenheit sich im Rahmen des 27. Ischgl Ironbike Marathon – einem der härtesten Mountainbike-Marathonrennens Europas – gegen die internationale Konkurrenz zu messen.

## Goldener Herbst mit neuere Eventserie Golden Summits

Unter dem neuen Format „Golden Summit“ erlebten unsere Gäste von 2. bis 16. September zahlreiche kulturelle, sportliche und kulinarische Highlights in den Paznauner Ortschaften Galtür, Ischgl, Kappl und See. Damit verlängerten wir die Sommersaison bis in den goldenen Herbst und erfreuten Gäste sowie Einheimische mit spektakulären Events wie dem Boulder und dem Paragleit Weekend. Auch kulinarisch war einiges geboten. Ob bei der kulinarischen Runde in See oder bei der Internationalen Almkäseolympiade in Galtür, der Genuss kam nicht zu kurz.

Das sportliche Highlight der Golden Summits war sicherlich die E-Bike WM für Jedermann am 2. und 3. September, bei der in den Klassen „Elite“ und „Jedermann“ insgesamt 42 Weltmeister:innen gekürt wurden.

*Die neue Eventserie "Golden Summits" verspricht Highlights bis in den goldenen Herbst (Bild: TVB Paznuan-Ischgl)*

## Ausblick Winter 22/23

Nach dem Sommer ist vor dem Winter – wir sind bereits mitten in der heurigen Wintersaison. Dabei gehen die aktuellen Unsicherheiten und steigende Preise natürlich auch an uns nicht spurlos vorbei. Trotzdem ist die Buchungslage auch für die Wintersaison 22/23 gut.

Neben über 365 Kilometer an top präparierten Pisten werden wir auch diesen Winter ein vielseitiges Freizeitangebot bieten:

Für Langläufer:innen – vom Anfänger bis zum Profi – stellt das 73 Kilometer lange und für alle Schwierigkeitsgrade konzipierte Loipennetz variantenreiche Strecken und bietet die perfekte Gelegenheit, unsere herrlich verschneite Winterlandschaft zu genießen.

Außerdem erstreckt sich ein Winterwanderwegenetz von über 60 Kilometern durch die Paznauner Naturlandschaft – dabei gibt es sowohl unberührte Wege, die mit Schneeschuhen zurückgelegt werden, als auch solche, die bestens präpariert und für jedermann erschlossen sind.

Für actionbegeisterte Nachtaktive empfiehlt sich eine Rodelpartie auf der sieben Kilometer langen Nachtrodelbahn in Ischgl.

Mindestens ebenso erlebnisreich und voller Action ist eine Talabfahrt mit der Flying-Fox-Anlage Ischgl Skyfly.

*Mit dem "Snooc" die Rodelbahn entdecken*

*Moonbikes — 100 % Action, 0 % Emissionsausstoß Bilder: TVB Paznaun-Ischgl*

## Winter News

Eröffnet wurde die Saison traditionell mit dem „Top of the Mountain Opening Concert“ am 26. November in Ischgl. Dieses Jahr wurde es rhythmisch, als Sean Paul mit Hits wie „Get Busy“ oder „Got 2 Luv U“ die Saison einheizte. Auch in Galtür wurde die Saison wenig später eröffnet. Vom 9.- bis 11.

Dezember fand neben einem Nachtskilauf und einem Fischer-Ski-Test auch die 2. Zipfelbob-WM statt.

Kappl und See öffneten am 16. Dezember ihre Skipisten. Ein weiteres Highlight im Winter 22/23: Die Silvretta Therme in Ischgl. Mehr dazu lest ihr im Artikel seitens der SSAG.

In See eröffnet diesen Winter außerdem die neue 8er-Gondel Furglerblick, die Wintersportler in rund fünf Minuten von 2.174 auf 2.570 Metern befördert und zudem die höchste Bergstation im Skigebiet See ist.

Wer ohne Ski unterwegs sein möchte, jedoch nicht auf Action verzichten möchte, der kann diesen Winter entweder den neuen MoonBike-Parcours in Ischgl ausprobieren oder in Kappl mit neuen Snoccs – eine Art Sitzski – die neue Naturrodelbahn von der Bergstation der Diasbahn erkunden.

Abschließend wünsche ich eine erfolgreiche Wintersaison.

*Alexander von der Thannen, Obmann TVB Paznaun — Ischgl*
(Bild: TVB Paznaun –Ischgl)

## NEUES VON UNSERER PAZNAUN — ISCHGL CREW

Bereits seit 2018 wird das Thema Mitarbeitersuche und -bindung im Paznaun im Rahmen der gemeinsamen Initiative „Paznaun – Ischgl CREW“ des Tourismusverband Paznaun – Ischgl konsequent vorangetrieben.

Dabei steht den Mitarbeitenden eine breite Auswahl an Services, Freizeitaktivitäten, Weiterbildung und Benefits zur Verfügung, die aufgrund der positiven Resonanz, neben dem Gästemarketing seitens des Tourismusverband Jahr für Jahr weiter ausgebaut werden.

*Die CREW Community — das Herz des Projekts*

## Serviceangebote via CREW Card

Zugang zur breiten Auswahl an Vergünstigungen, Freizeit- sowie Weiterbildungsaktivitäten erhalten Mitarbeitende weiterhin mittels der CREW Card, die ab sofort **nur noch online verfügbar** ist. Für die Saison 2022/23 umfasst die CREW Card über 300 CREW Benefits, die im gesamten Paznaun gültig sind und zugleich die Eintrittskarte für die CREW Activities und die CREW Academy sind.

Die CREW Activities sind eng an die CREW Benefits geknüpft und ermöglichen vor allem einen leistbaren Zugang zu Sport- und Freizeitangeboten. In der CREW Academy werden zahlreiche Kurse und Seminare kostengünstig und zeitsparend direkt vor Ort angeboten.

Alle Vorteile der Paznaun – Ischgl CREW haben wir auch im **CREW Magazin 2022/23** zusammengefasst. Dieses liegt in den Tourismusbüros auf und kann ab sofort abgeholt werden. Alle Benefits gibt es übrigens seit heuer im neuen **Online CREW Benefit Guide** mit einer tollen Filterfunktion.

Diese Funktion ermöglicht es allen Mitarbeitenden schnell und unkompliziert nach spezifischen Benefits zu suchen.

# AKTUELLE ERKENNTNISSE DER ARBEITSWELT 4.0

Für die Weiterentwicklung sowie das Sammeln neuer Denkansätze lud der Tourismusverband Paznaun – Ischgl seine Mitglieder im September zu einem Vortrag von Philipp Riederle ein, der als hochkarätiger Experte für „Neues Arbeiten“ sowie die „Arbeitswelt 4.0“ gilt. Im Fokus standen unter anderem der Fachkräftemangel, die Fluktuation und der in vielen Betrieben bevorstehende Generationswechsel. Riederle unterstrich, dass Themen wie Sinnhaftigkeit, Selbstverwirklichung und ein attraktives Arbeitsumfeld bei der Berufs- und Arbeitgeberwahl für die junge Generation zentral sind. In unserer wunderschönen Naturumgebung im Paznaun, sieht er die optimalen Voraussetzungen für ein attraktives Arbeitsumfeld.

## Erster Lehrlingstag ein voller Erfolg

Ein Highlight in diesem Sommer war die Teilnahme von über 85 Schülerinnen und Schülern und insgesamt 12 Paznauner Betrieben am Lehrlingstag an der Polytechnischen Schule in Landeck. Dabei konnten die Jugendlichen in verschiedenste Branchen hineinschnuppern und abwechslungsreiche Lehrberufe kennenlernen. Die Initiatoren – der Tourismusverband Paznaun - Ischgl in Zusammenarbeit mit Schülerberater Martin Sprenger – dürfen sich über die Aufnahme des Lehrlingstages als künftig fixen Bestandteil des Schulkalenders freuen.

Die getroffenen Maßnahmen erfuhren von den teilnehmenden Betrieben und insbesondere auch seitens der Mitarbeiter großen Zuspruch. Diesen Kurs gilt es jetzt konsequent fortzusetzen und die vielen Initiativen rund um die Mitarbeitersuche und -bindung konstant weiterzuentwickeln.

Wir bitten euch, das neue CREW Magazin an alle Mitarbeitenden zu verteilen und die Mitarbeiter auf das Onlinebeantragen der CREW Card hinzuweisen. Das Versprechen unseres #bestplacetowork mit den vier Hauptleistungen der CREW Card, CREW Benefits, CREW Activities und CREW Academy, können wir nach wie vor nur gemeinsam mit eurer Unterstützung als Arbeitgeber verwirklichen, wofür wir uns an dieser Stelle vielmals bedanken.

Bei Fragen sind Mathias & Lea wie gewohnt unter +43 50990 702 sowie per E-Mail über crew@paznaun-ischgl.com erreichbar.

# EIN SCHULBEGINN WIE FRÜHER!

Es ist nicht nur für unsere SchülerInnen eine Freude, ohne Masken und ohne Testen das heurige Schuljahr zu beginnen.

Auch wir Lehrer sind wirklich erleichtert, dass die Corona Maßnahmen im Schulhaus nicht mehr die tägliche Arbeit belasten.

Dadurch ist es uns auch wieder möglich, den „bunten Freitag “ zu organisieren und die Theatergruppe und Spielmusikgruppe zu bilden. Es kommt langsam wieder musikalisches, kreatives Leben in die Schule zurück. Und das freut uns alle! Hoffen wir, dass es so bleibt!

*V. l. n. r. hinten: Klassenlehrer Hannes Meraner, Johannes Mallaun, David Schweighofer, Liam Pircher, Milan Verlinden, Sarah Mussak, Lisa Konrath, Anna-Lotta Maly-Zangerl , Celine Wechner, Mia Sophie Wolf, Emma Juen, Elias Achenrainer*
*V. l. n. r. vorne: Lotta Ehrlich, Michelle Pfeifer, Paul Ladner, Nina Pircher, Jakob Ladner (Bilder: VS See)*

Im September starteten 16 Kinder, darunter 7 Buben und 9 Mädchen, erfolgreich in das erste Schuljahr.

Die Kinder fühlen sich in der neuen Umgebung sehr wohl und arbeiten fleißig und motiviert.

## SCHULAUSFLUG

Am 20. September 2022 besuchte unsere Schule das Ötzi Dorf. Alle waren fasziniert vom Leben und Arbeiten in der Steinzeit. Ganz besonders hat unseren Schülern die Greifvogelschau gefallen.

*Ausflug in Ötzidorf mit Altbürgermeister Anton Mallaun und seiner Gattin Martha*

Auf diesem Weg möchten wir uns noch einmal recht herzlich bei unserem Altbürgermeister Anton Mallaun und seiner Frau Martha bedanken, die uns zu diesem wunderschönen Ausflug eingeladen haben.

## HIGHLIGHTS AUS DEM LETZTEN SCHULJAHR

### Ausflug zum Kalterer See

Drei spannende Tage erlebte die vierte Klasse der Volksschule See bei ihrem Abschlussausflug vom 31. Mai bis 2. Juni. Ziel war der Kalterer See, wo auf dem Campingplatz „Gretl am See“ das Zeltlager für zwei Nächte aufgebaut wurde. Die Reise begann am Bahnhof in Landeck/Zams. Von dort ging es über Innsbruck nach Bozen. In der Landeshauptstadt von Südtirol besichtigten wir das Ötzi-Museum und den Dom. Anschließend brachte uns der Linienbus an das Ziel. Begleitet wurden die Kinder von den Lehrpersonen Elke Ladner und Hannes Meraner. Einen großen Dank auch an unseren Herrn Direktor Benni Eiterer, der die gesamte Ausrüstung mit einem Hänger nach Kaltern brachte. Es war für alle Beteiligten ein unvergessliches Ereignis.

*Kalterer See (Bilder: VS See)*

### Auf den Spuren vom heimischen Künstler

Am 22.01.2023 erinnern wir uns an den 100-sten Todestag von unserem berühmten Gemeindebürger und Maler Mathias Schmid. Dazu haben wir den Lebensweg des Künstlers genauer beleuchtet. Wir waren im Mathias-Schmid-Museum in Ischgl, haben dort seine Bilder und Skizzen bewundert und konnten feststellen, dass Sammler oft hohe Preise für seine Bilder bezahlen.

Die Bilder „Karrenziehern“ und „Gang zur Wallfahrt“ beeindruckten uns sehr. Im Rahmen dieser Erinnerungen durften die Kinder der 4. Klasse ein Filmprojekt begleiten, welches im Jänner auf verschiedenen Kanälen im Fernsehen zu sehen sein wird.

*Vor dem Mathias Schmid Museum (Bild: VS See)*

## DIGITALE GRUNDBILDUNG WIRD ZUM PFLICHTFACH AN ÖSTERREICHISCHEN SCHULEN

Liebe Einheimische,

mit Beginn des Schuljahres 2022/2023 wird das Unterrichtsfach Digitale Grundbildung als Pflichtgegenstand eingeführt. Der neue Pflichtgegenstand wird vorerst in der 5. bis 7. Schulstufe mit jeweils mindestens einer fixen Wochenstunde im Stundenplan umgesetzt.

Im darauffolgenden Schuljahr wird dann auch in der 8.Schulstufe dieser Pflichtgegenstand geführt.

Bis dato wurde dieses Fach integrativ angeboten und unterrichtet. Dies bedeutet, dass informatisches Wissen in Pflichtgegenständen wie Religion, Biologie, Englisch, ... miteingebunden und gelehrt wurde.

**Digitale Grundbildung wird zum Pflichtfach und somit auch benotet**

In der 5.Schulstufe (1.Klasse Mittelschule) werden unter anderem folgende Schwerpunkte gesetzt:

- Arbeiten mit digitalen Unterrichtsbüchern (eBooks)
- Computergrundlagen
- Safer Internet

Das 10 Fingersystem wird ebenfalls in der 5. und 6. Schulstufe trainiert. In der 6.Schulstufe haben die Kinder dann die Möglichkeit, das sogenannte Typing Zertifikat abzulegen. Dafür gelten folgende Voraussetzungen:

- „Standard“ (mindestens 1000 Zeichen in 10 Minuten)
- „Professional“ (mindestens 2000 Zeichen in 10 Minuten)
- „Expert“ (mindestens 3000 Zeichen in 10 Minuten)

Der Fehlerquotient von 0,49% darf nicht überschritten werden.

**Die MS Paznaun ist die erfolgreichste ECDL-Schule in Tirol**

Wir waren und sind an der MS Paznaun auf einem erfolgreichen (digitalen) Weg. Die MS Paznaun ist ECDL Testcenter. Drei Lehrpersonen an unserer Schule sind autorisierte Prüfer. Deshalb konnten wir den Schülerinnen und Schülern auch während der Pandemie ECDL – Zertifizierungsprüfungen anbieten und abnehmen.

Seit 25 Jahren organisiert die Österreichische Computer Gesellschaft (OCG) den Europäischen Computer Führerschein in Österreich. Exakt 23.480 KandidatInnen haben sich 2021 für den ECDL angemeldet. Damit liegt Österreich im internationalen Vergleich unter 100 Ländern auf Rang vier. Nur Italien, Frankreich und Singapur sind vor Österreich platziert. Erstellt hat dieses Ranking die ICDL-Foundation, die in jenen 100 Ländern die Vergabe von Informatik-Zertifikaten organisiert.

Unter den ausgezeichneten Schulen war auch die Mittelschule Paznaun. Mit 437 abgelegten Prüfungen ist die Schule die erfolgreichste in Tirol. Die Auszeichnung dafür haben Direktor Andreas Juen und ECDL-Koordinator Lukas Kathrein von OCG-Generalsekretär Ronald Bieber entgegengenommen

„Diese Auszeichnung stärkt das Ansehen unseres Schulstandortes, bestätigt unseren innovativen Weg und ist somit eine gute Vorbereitung auf die Einführung des neuen Unterrichtsfaches Digitale Grundbildung, das im Herbst kommt“, freute sich Direktor Juen.

*Auszeichnung für die erfolgreichste ECDL-Schule Tirols.. OCG-Generalsekretär Ronald Bieber (links), Koordinator Lukas Kathrein, SL Andreas Juen und Koordinatorin C. Haas (rechts) Foto: © Peter Grünbichler/OCG*

Außerdem sei die Auszeichnung als erfolgreichste ECDL-Schule Tirols ein wichtiges Signal an den Schulverband Paznaun. Sie unterstreiche, dass sich die Investitionen in die digitale Infrastruktur – etwa WLAN im gesamten Schulgebäude und ein neuer Server – gelohnt haben.

Schon seit Jahren ist an der MS Paznaun die Bereitschaft hoch, den ECDL zu absolvieren. „Das dadurch erworbene Know-how hat die Phasen des „Distance Learnings“ während der Pandemie natürlich erleichtert“, erklärt Direktor Juen.

*Lukas Kathrein, ECDL-Koordinator MS Paznaun*

# MS PAZNAUN—DAS WARTEN HAT EIN ENDE!

Lieferschwierigkeiten und Probleme mit Hard- und Software waren die Hauptgründe für den Umstieg von Windows Tablets auf iPads. Jetzt ist es endlich soweit!

Um einen sinnvollen Einsatz im Unterricht zu gewährleisten, bedurfte es einer gewissen Vorlaufzeit.

Ab dem Zeitpunkt der Lieferung begann der Countdown zu laufen.

Etiketten für iPads, Tastaturen und Schutzhüllen wurden mit Serienbriefen angefertigt. Jedem Schüler, jeder Schülerin wurde eine eindeutige iPad-Seriennummer zugeordnet. Für die Eltern der 5., 6. und 7.Schulstufe wurde ein Informationsabend abgehalten.

Wir informierten die Eltern über die Spezifikationen des Endgerätes, die rechtliche Situation für den Einsatz im Unterricht sowie über die Notwendigkeit der schulinternen Verwaltung der iPads.

Im pädagogischen Teil verwiesen wir auf den digitalen Einsatz im Unterricht. Parallel zu diesen Tätigkeiten wurden über eine zentrale Geräteverwaltung der Bezahlvorgang erfasst und die Vertragsbedingungen durch die Erziehungsberechtigten bestätigt. Das Kollegium der MS Paznaun nahm an mehreren Fortbildungen teil, die „Digitales Lernen im Unterricht“ zum Inhalt hatten.

Nachdem diese notwendigen Vorbereitungen abgeschlossen waren, starteten wir am 12.10.2022 mit dem Verteilen der iPads in den Klassen. Für jede Klasse planten wir 2 – 3 Stunden ein. 9 Klassen wurden mit Endgeräten ausgestattet.

*Am 27.09.2022 wurden über 200 iPads der 9.Generation an die MS Paznaun geliefert!*

Schritt für Schritt bereiteten wir die SchülerInnen für die Erstinbetriebnahme vor:

- Etikettierung der Hardware
- Inbetriebnahme und Zuweisung der eingerichteten Profile
- Installieren und einrichten unternehmensspezifischer Applikationen (OneDrive, Teams, ...)
- Einrichten des Homescreens

Inzwischen wird das iPad wie ein Schulbuch verwendet. Die Endgeräte gehören zum Schulalltag. Im Unterrichtsfach Digitale Bildung benötigen wir die iPads für das Lernen des Zehnfingersystems, die verschiedenen Module des ICDL und andere digitale Schwerpunkte.

In den Hauptfächern bekommen die SchülerInnen Arbeitsblätter über OneNote zugesandt. Die Kommunikation zu den SchülerInnen läuft über Teams. Sollte jemand ein Schulbuch vergessen haben, verwenden wir das jeweilige e-Book.

**Danke unserem Schulleiter Andreas Juen, der sich von Beginn an bemüht hat die Digitalisierung an der MS Paznaun voranzutreiben. Danke auch unserem Schulverband mit Obmann Helmut Ladner.**

**Der Schulverband scheute keine Kosten und stattete im Rahmen dieser digitalen Initiative alle Klassen mit einem 85 Zoll TV aus.**

*Lukas Kathrein,*
*Schulleitung STV*

*MS Paznaun, Einsatz iPads im Unterricht, 2022 (Bilder: Lukas Kathrein)*

## „GEBURTSTAG MUSIKMITTELSCHULEN ÖSTERREICH“

Anlässlich des 50. Geburtstages der Musikmittelschulen Österreichs wurde unsere MMS Paznaun ausgewählt, einen Videobeitrag für das Bundesland Tirol zu gestalten.

Diese ehrenvolle Aufgabe haben unsere Lehrpersonen und SchülerInnen des Musikzweigs gerne übernommen und den Oktober für die Probenarbeit genutzt.

Schließlich konnten wir den „Tirol-Rap“ in Verbindung mit einer abgeänderten Version des Volksliedes „Tirol isch lei oans“ aufführen.

Unsere SchülerInnen wollen mit dem Text - Musik isch a Freid, isch guat für die Leit, gibt viel Arbeit braucht viel Muat, tuat dem Gmüat a recht guat - nicht nur die Geburtstagsgrüße überbringen, sondern auch ihrer Freude an der Musik Ausdruck verleihen.

Die Botschaft für uns alle ist klar: Auch wenn die Zeiten aktuell schwierig sind und wir im Alltag Einschränkungen erleben, sollen wir uns gerade deshalb an den vielen schönen Kleinigkeiten erfreuen und dazu zählt besonders auch das gemeinsame Singen & Musizieren.

Das Video ist auf unserer Homepage www.ms-paznaun.tsn.at zu finden.

*Musikklassen der MMS Paznaun (Bild: MS Paznaun)*

## PROBENTAG SCHULCHOR MUSIKMITTELSCHULE PAZNAUN

Am 22. September fand in Ischgl im alten Widum der Probentag des Schulchores der Musikmittelschule Paznaun statt.

Die SchülerInnen trafen sich in der Früh zu einem gemeinsamen Einsingen, bevor sie anschließend in Teilproben neue Stücke einstudierten. Dabei reicht das Repertoire der SchülerInnen von Volkliedern, afrikanischen Liedern, klassischen und modernen Weihnachtsliedern bis hin zu modernen Liedern aus den Charts.

Nach der Teilprobe ging es nach einer Pause gleich mit der Gesamtprobe weiter. Die SchülerInnen festigten dabei das 2- und 3 stimmige gemeinsame Singen.

Anschließend gingen wir alle gemeinsam ins Hotel Arnika zum Mittagessen.

Die Lehrpersonen und SchülerInnen möchten sich nochmals beim Hotel Arnika in Ischgl für das tolle Menü bedanken.

Frisch gestärkt ging es nach dem Essen nochmals zu einem Probenblock mit dem Gesamtchor zurück in den alten Widum.

Nach zweijähriger Coronazwangspause war es sehr toll, endlich wieder einmal einen Probentag mit dem gesamten Chor zu machen.

*Chor der MMS Paznaun (Bild: MS Paznaun)*

## KRIMINACHT AN DER MMS-PAZNAUN

**„Ohne Krimi geht die Mimi nie ins Bett“ und seit Dienstagabend wahrscheinlich auch viele von uns nicht mehr.**

An besagtem Abend fand nämlich an der MMS-Paznaun die Autorenlesung des erfolgreichen Innsbrucker Autors Joe Fischler alias Jan Beck statt. Der gelernte Jurist, der sich inzwischen ganz dem Schreiben widmet, las Ausschnitte aus seinem Buch

*„Die Spur“*

*Er wird dich finden*

Es ist dies der dritte Teil einer Thriller-Reihe rund um die beiden Europol-Ermittler Inga Björk und Christian Brand. Musikalisch umrahmt wurde die Lesung von der 4M Klasse der MMS-Paznaun, die dabei nicht nur Mimi beim Krimilesen beobachtete, sondern auch den Kriminaltango und all seine dunklen Gestalten zum Besten gab.

Durch gekonnt verpackte Überleitungen mittels eines „Space taxis“ stimmten sie die Zuhörer immer wieder auf Jan Beck ein und führten sie zurück in die Abgründe der menschlichen Seele, aus der sie uns mit weiteren Instrumentalstücken, tatkräftig unterstützt von ihrem KV Rosi Kurz und den Musiklehrern Michael Wechner, Herbert Gruber und Georg Juen, wieder herausholten. Bücher und Musik mit Suchtpotential. Ein wirklich gelungener und spannender Abend.

*Klasse 4M mit Autor Jan Beck und KV Kurz Rosi (Bilder: MS Paznaun)*

VEREIN UMWELTWERKSTATT BEZIRK LANDECK

***Bernhard Weiskopf vom Verein Umweltwerkstatt für den Bezirk Landeck informiert***

Die Digitalisierung der Abfallwirtschaft im Bezirk Landeck hat mit der Inbetriebnahme des neuen Abfallwirtschaftszentrums in Ischgl ein Vorzeigeprojekt bekommen. Darüber hinaus informiert Bernhard Weiskopf über ein konformes Glasrecycling.

Das neue Abfallwirtschaftszentrum in Ischgl bietet so etwas wie einen „Blick in die Zukunft der heimischen Abfallwirtschaft". Im September startete nach mehrmonatiger Bauphase der Probebetrieb des neuen Abfallwirtschaftszentrums, das nun den aktuellen Anforderungen entspricht. Voll digitalisiert ist bereits der Zugangsbereich, der mittels Kfz-Kennzeichen-Registrierung oder Bürgerkarte ebenso wie via App funktioniert.

„Die neue Wiegon-App wird sehr gut angenommen", freut sich Bernhard Weiskopf, der zudem einen erfolgreichen Testbetrieb resümieren kann. Das Abfallwirtschaftszentrum ist so konzipiert, dass eine zentrale Überwachung über eine Leitstelle erfolgen kann. Ich hoffe, dass sich künftig viel im Digitalisierungsbereich tun wird und weitere Gemeinden diesem Beispiel folgen", erläutert Bernhard Weiskopf.

***Verschlüsse gehören nicht ins Glasrecycling!***

Die Austria Glas Recycling GmbH in Wien informiert zudem über die korrekte Entsorgung von Verschlüssen und Deckeln auf Glasgebinden: „Vielfach wird die Annahme geäußert, dass diese gemeinsam mit den Ölflaschen, Gurkengläsern, Hustensaftfläschchen etc. im Altglas entsorgt werden dürfen", informieren die beiden AGR-Geschäftsführer Haymo Schöner und Harald Hauke, stellen aber klar: „Dies ist nicht der Fall. Zum Altglas gehören bitte ausschließlich Glasverpackungen - ausgelöffelt, ausgeleert und ohne Deckel und Verschlüsse."

„Die Qualität des gesammelten Altglases ist maßgeblich für hochwertiges Glasrecycling", appelliert auch Bernhard Weiskopf vom Verein Umweltwerkstatt für den Bezirk Landeck und: „Für nachhaltiges Glasrecycling ist sortenreines, von Fremdstoffen freies, Altglas eine Grundbedingung."

Durch ein korrektes Glasrecycling können Rohstoffe und Energie gespart werden – diese Aspekte erleben besonders in Zeiten wie diesen einen hohen Stellenwert.

***Bernhard Weiskopf und das Team der Umweltwerkstatt Landeck wünschen allen BürgerInnen und Bürgern ein FROHES WEIHNACHTSFEST und alles Gute für das neue Jahr 2023.***

## LIEBE FREUNDE DER FEUERWEHR!

Im Jahr 2022 waren allgemein wenig Einsätze. Es begann für die Feuerwehr See mit einem **Brandeinsatz** am 3. Jänner in einer Ferienwohnung in der Schnatzerau. Aufgrund des raschen Einschreitens konnte Schlimmeres verhindert werden.

Für die **Ukraine** wurde im März eine **Spendenaktion** abgehalten. Danke an alle Spender und Helfer.

Als die Wintersaison doch einigermaßen und ohne größere Einsätze gut verlaufen war, wurde die Feuerwehr zu einem **tragischen Unfall** alarmiert. Unser langjähriger **Kamerad Dominik** konnte trotz schneller Bergung zusammen mit der Bergrettung See und dem Notarzt leider nicht mehr gerettet werden. Ein schwerer Schlag für seine Familie und das gesamte Dorf. **Wir werden Dominik immer in Erinnerung behalten.**

Anfang Juni verursachten Stürme einen **Windwurf** und versperrten die Gemeindestraße zum Weiler **Trautmannskinden.**

Beim **Krampuslauf** am 18. November wurde eine große **Brandsicherheitswache** durchgeführt.

### Mannschaftsstand

| | |
|---|---|
| Stand Aktive | 82 |
| Neueintritte | 2 |
| Abmeldungen: | - 0 |
| Stand Ehrenmitglieder | 1 |
| Reserve | 29 |
| Gesamt: | **114** |

### Einsatzstatistik

- 03 Alarmierungen
- 16 Arbeitseinsätze für die Gemeinde
- 15 Übungen
- 19 Tätigkeiten (Sitzungen, Prozessionen, verschiedene Veranstaltungen)

### Alarmierungen:

- Kaminbrand (Schnatzerau)
- Technischer Einsatz (Unfall Pistengerät)
- Technischer Einsatz (Windwurf)

Dabei waren **59 Mann** im Einsatz

Geleistete Einsatzstunden: **139 h**

### Arbeitseinsätze für die Gemeinde:

- Straßensäuberungen
- Kanalarbeiten
- Verkehrsregelung

Dabei waren **45 Mann** im Einsatz,

Geleistete Einsatzstunden: **84 h**

### Übungen:

- Gesamtübungen
- Funkübungen
- ATS-Übungen
- Maschinistenübungen
- Zugsübungen
- Talübung
- Übungen mit Nachbarfeuerwehren

Dabei waren **345 Mann** im Einsatz,

Geleistete Einsatzstunden: **320 h**

### Geleistete Mannstunden:

| | |
|---|---|
| Alarmierungen | 139,0 Stunden |
| Arbeitseinsätze | 84,0 Stunden |
| Übungen | 320,0 Stunden |
| Tätigkeiten | 143,0 Stunden |
| Gesamt | **686,0 Stunden** |

### Kurse an der LFS Telfs:

3 Zusatzausbildungen wie z.B.

- Gruppenkommandantenlehrgang
- Zugskommandantenlehrgang
- Fortbildung Bewerter

### Tätigkeiten:

- Ausschusssitzungen
- Sitzungen im Bezirk und im Abschnitt
- Floriansonntag
- Prozessionen

Dabei waren **108 Mann** im Einsatz,

Geleistete Einsatzstunden: **143 h**

| Fahrzeug | LASTA | LFB | TLFA |
|---|---|---|---|
| Baujahr | 2018 | 1989 | 2015 |
| Kilometerstand Nov 2021 | 5.863 km | 18.263 km | 7.473 km |
| Kilometerstand Nov 2022 | 6.980 km | 18.500 km | 7.894 km |
| **Gefahrene Kilometer** | **1.117 km** | **237 km** | **421 km** |

## NEUANSCHAFFUNG TS FOX 4

*Im Herbst konnte eine neue Pumpe in den Dienst der Feuerwehr See überstellt werden. Die neue TS FOX 4 von Rosenbauer stellt eine neue Generation von Feuerwehrpumpen dar, deren Bedienung sich von den bisherigen Pumpenmodellen in wesentlichen Punkten unterscheidet. Hierauf wird ein Übungsschwerpunkt im kommenden Jahr liegen. (Bild: FF See)*

## JAHRESHAUPTVERSAMMLUNG

Am 4. November fand im Trisannasaal die Jahreshauptversammlung der Freiwilligen Feuerwehr See statt.

*Angelobung der Neuaufnahmen: Wir freuen uns, 2 neue Mitglieder -*
*Juen Alexander und Juen Elias - in unseren Reihen zu begrüßen. (Bild: FF See)*

*Beförderungen:*

*<u>zum OFM:</u>*

*Dobler Lukas*

*Gstrein Martin*

*Mallaun Christian*

*Narr Simon*

*Tschiderer Christoph*

*Wolf Jonas*

*<u>zum HFM:</u>*
*Schmid Mathias;*

*Übungsverdienstkreuz:*

*Bronze: Pircher Raphael, Schmid Tobias*

*Gold: Schmid Heinz*

## EHRUNGEN VOM BEZIRK DURCH BFKDT WOLF HERMANN: MEDAILLE FÜR TÄTIGKEIT IM FEUERWEHR UND RETTUNGSWESEN

**25 Jahre:**

*OLM Gstrein Thomas, LM Jörg Armin, LM Juen Walter*

*LM Kathrein Helmut, LM Ladner Robert, LM Siegele Arno; LM Spiss Gerd, LM Zangerl Josef;*

**40 Jahre:**

*HLM Achenrainer Anton, LM Dobler Bernhard, LM Dobler Thomas, LM Juen Josef, LM Schmid Rudolf, LM Schweighofer Hermann, LM Siegele Gottfried, LM Wechner Alois, BM Zangerl Alfons;*

**50 Jahre:**

*HFM Mallaun Jakob, HLM Scharler Herbert,*
*LM Schweighofer Hans;*

**Ehrenzeichen des Landesfeuerwehrverbandes Tirol für 60 Jahre Mitgliedschaft:**

*HLM Dobler Eugen, HFM Handle Arnold;*

## NEUWAHLEN

Nach 10 Jahren an der Spitze der Feuerwehr See gab **Kommandant OBI Spiss Bernhard** seinen Rückzug bekannt. Bernhard hat vieles geleistet für die Feuerwehr See.

Höhepunkte während seiner Amtszeit waren die **Anschaffung** des neuen **TLF 2015**, die Durchführung des **Bezirknassleistungsbewerbes 2016** und die Anschaffung des neuen **LAST Fahrzeuges 2018** einhergehend mit der Umstellung auf das **Containersystem**, womit die Feuerwehr sehr flexibel auf verschiedene Einsatzszenarien reagieren kann.

Unvergessen bleibt auch sein Einsatz bei der **Murenkatastrophe 2015.**

**Die Feuerwehr See bedankt sich bei Bernhard für seinen langjährigen Einsatz als Kommandant.**

Die **Neuwahl** unter der Leitung von **Bürgermeister Zangerl Michael** brachte folgendes Ergebnis:

Als neuer **Kommandant** wurde **Gstrein Thomas** gewählt. Zum **Kommandant Stellvertreter** wurde **Matt Mario** wiedergewählt. Als **Kassier** wurde **Narr Hans-Peter** und als **Schriftführer Wolf Hermann** wiederum gewählt und im Amt bestätigt.

Zusammen bilden sie das neue **Kommando** der Freiwilligen Feuerwehr See.

## AUSBLICK

Es sind sehr herausfordernde Zeiten, in denen wir uns befinden. Auch die Feuerwehr wird immer mehr gefordert. Stichwort Klimawandel oder drohende Blackouts. Immer mehr Einsatzszenarien erfordern immer mehr Vorbereitung.

In den Mittelpunkt rücken für unsere Feuerwehr daher die Kernpunkte

**Organisation** (wie stellen wir uns für die anstehenden Aufgaben auf)

**Information** (wie können wir Informationen intern schnell und effizient weitergeben)

**Ausbildung** (wie bereiten wir unsere Mitglieder bestmöglich auf die versch. Einsatzszenarien vor)

Die Feuerwehr kann nur schlagkräftig im Verbund aller Mitglieder funktionieren, sie ist nur stark als Mannschaft.

Die Corona-Krise hat hier ein Manko in Bezug auf Übungszeiten hinterlassen. Dies gilt es aufzuholen.

**Ich bitte daher um die Unterstützung aller Mitglieder, um die Schlagkraft unserer Feuerwehr für die anstehenden Aufgaben zu stärken.**

**Ich werde mich bemühen, die Arbeit gut weiterzuführen.**

*Gott zur Ehr, dem nächsten zur Wehr!*

*Für die Feuerwehr See*

*Kommandant Gstrein Thomas*

## VORSTELLUNG DR. ANNA RODEMUND—ARZTPRAXIS DR. PREM

Liebe Leute in See!

Anlässlich der Ausgabe Eures SEEBOTEN möchte ich die Gelegenheit nutzen und mich kurz vorstellen. Ich heiße Anna Rodemund, wobei mich manche sicher noch unter meinem alten Namen Widerin kennen.

Nach dem Medizinstudium in Innsbruck absolvierte ich meine Ausbildung zur Ärztin für Allgemeinmedizin im Krankenhaus Zams.

Danach war ich bereits 2018/19 für ein Jahr in der Ordination Dr. Prem tätig. Nach ein paar Jahren in meiner ursprünglichen Heimat in der Stadt Salzburg zog es mich wieder zurück nach See, wo ich immer am Liebsten praktiziert habe.

Seit Oktober arbeite ich wieder mit Dr. Prem zusammen, was mich sehr freut.

Zusätzlich bin ich als Notärztin am Notarztstützpunkt in Zams tätig.

Besonders bedanken will ich mich für die freundliche Aufnahme in eurem Dorf!

**ICH WÜNSCHE ALLEN EINE BESINNLICHE WEIHNACHTSZEIT UND EIN GUTES, GESUNDES NEUES JAHR! UND WENN ES DOCH MAL MEDIZINISCHE PROBLEME GIBT SIND WIR IN DER ORDINATION GERNE FÜR EUCH DA.**

***DR. ANNA RODEMUND***

# JAHRESRÜCKBLICK MK SEE

In diesem Jahr kann die Musikkapelle wieder auf zahlreiche Aktivitäten zurückblicken. Wir sind bei festlichen, öffentlichen und kirchlichen Anlässen insgesamt 46 Mal ausgerückt. Zusammen mit den Teil- und Vollproben kommen wir auf 137 Zusammenkünfte. Nicht dabei enthalten ist die Probenarbeit zu Hause.

Die Musikkapelle besteht derzeit aus 70 aktiven Musikantinnen und Musikanten, 6 Marketenderinnen, einem Fähnrich und 4 Ehrenmitgliedern. Zusätzlich werden zurzeit 9 Jungmusikanten an der Landesmusikschule und der Musikmittelschule ausgebildet. Es wirkt sich positiv auf die Qualität unserer Musik aus, dass sich 16 aktive Musikanten weiterhin an der Landesmusikschule weiterbilden.

Heuer konnten wir nach zweijähriger Pause wieder ein Frühjahrskonzert zum Besten geben. Dabei kam es auch zu der Uraufführung des Marsches „Mein schönes See, ich nehm dich mit“, geschrieben von unserem Kapellmeister Stefan Matt. Der Text des Liedteiles stammt von Philipp Schmid. Ein herzlicher Dank gilt dem Chor „mitnondr singa“ für die Mitwirkung bei dem Projekt.

Nach über 20 Jahren haben wir erstmals wieder bei einem Marschwettbewerb teilgenommen. Die Musikkapelle See hat im Kaunertal unter der Stabführung von Markus Pircher in der Stufe B 89,56 Punkte erreicht.

**Ausblick 2023**

**Frühjahrskonzert**
FR 21. April

**Sommeropening**
FR 30. Juni

**N8 der Tr8**
SA 07. Oktober

*Frühjahrskonzert (Foto: Rainer Bock)*

*Einmarsch Sommer Opening*

*Marschwertung Bezirksmusikfest Kaunertal (Fotos: Mussak)*

Unser Jugendorchester besteht derzeit aus 45 Musizierenden. Seit diesem Herbst steht es erstmals unter der musikalischen Leitung von Sebastian Juen. Zu hören waren heuer drei Konzerte. Zudem organisierten unsere Jugendreferentinnen Johanna Ladner und Laura Juen einen Ausflug in den Skyline-Park.

*Jungmusikerausflug (Foto: Mussak)*

Auch dieses Jahr haben wieder 9 MusikantInnen ein Leistungsabzeichen absolviert. Wir gratulieren herzlich:

## SILBER

Andrè Siegele—Trompete

## Bronze

Annemarie Ladner—Flügelhorn

Anna Lercher—Horn

Julian Oberlechner—Schlagzeug

Samuel Siegele—Schlagzeug

Leandro Wuggenig—Schlagzeug

## JUNIOR

Hannes Jörg—Trompete

Raphael Matt—Saxophon und Posaune

Maresa Wechner—Klarinette

*Verleihung der Leistungsabzeichen beim Jugendorchesterkonzert (Fotos: Mussak)*

# EHRUNGEN IM RAHMEN DER CÄCILIAFEIER

Anlässlich der Cäciliafeier am 19. November wurden verdiente Musikantinnen und Musikanten ausgezeichnet. Besonders freut es uns, dass Hartmuth Oberlechner nach 60 Jahren als aktiver Musikant dem Verein weiterhin die Treue hält.

Zudem konnte Stefan Siegele die Ehrenmitgliedschaft für mehr als 45 Jahre aktive Mitgliedschaft überreicht werden.

*Theresa, Marcel, Matthäa (10 Jahre)*

**10 Jahre:**

Theresa Ladner, Matthäa Siegele, Marcel Siegele

**15 Jahre:**

Johanna Juen

**25 Jahre:**

Johannes Scharler

**Ehrenmitglied:**

Stefan Siegele

**50 Jahre:**

Markus Pircher

**60 Jahre:**

Hartmuth Oberlechner

*Johanna (15 Jahre)* *Johannes (25 Jahre)*

*Ehrenmitglied Stefan Siegele* *Markus Pircher (50 Jahre), Hartmuth Oberlechner (60 Jahre) (Fotos: Mussak)*

# NEUWAHLEN

Nach neun Jahren als Obmann der Musikkapelle See übergibt Bgm. Michael Zangerl die organisatorische Führung an Anton Gstrein.

Toni wurde bei der Generalversammlung am Seelensonntag einstimmig gewählt. Er ist seit 24 Jahren Mitglied beim Verein und engagierte sich bereits 12 Jahre im Ausschuss (9 Jahre Kassier, 3 Jahre Obmann -Stellvertreter).

**Wir bedanken uns bei Michael Zangerl für sein Engagement und seinen Einsatz für die Musikkapelle in den letzten Jahren.**

**Wir bedanken uns bei allen Sponsoren und Gönnern für die Unterstützung im abgelaufenen Vereinsjahr.**
**Die MK See wünscht allen ein frohes Weihnachtsfest und ein erfolgreiches und vor allem GUTES NEUES JAHR!**

***Obmänner der letzten Jahrzehnte:***

*Hartmuth Oberlechner (1971-1976), Markus Ladner (2004-2013), Michael Zangerl (2013-2022), Anton Gstrein (seit 2022), Ehrenobmann Walter Zangerl (1990-2004), Walter Lenz (1987-1990) (Foto: Mussak)*

| | | |
|---|---|---|
| **Obmann** | **Obmann-Stellvertreter** | **Stabführer** |
| Anton Gstrein | Michael Zangerl | Markus Pircher |
| **Kapellmeister** | **Kapellmeister-Stellvertreter** | **Instrumentenwart** |
| Stefan Matt | Andreas Lenz | Thomas Oberlechner |
| **Kassier** | **Kassier-Stellvertreterin** | **Trachtenwartin** |
| Andreas Ladner | Teresa Schmid | Viktoria Mussak |
| **Schriftführer** | **Schriftführer-Stellvertreter** | **Notenwarte** |
| David Mussak | Markus Ladner | Matthäa Siegele, Rudolf Matt |
| **Jugendreferentin** | **Jugendreferent-Stellvertreterin** | |
| Johanna Ladner | Laura Juen | |

## Für ihre langjährige Treue beim Bund der Tiroler Schützenkompanien wurden geehrt

60 Jahre Eugen Juen

55 Jahre Anton Gstrein

40 Jahre Daniel Schmid

25 Jahre Heinrich Wechner

25 Jahre Bernhard Spiss

15 Jahre Tobias Pircher

*Herzliche Gratulation und Danke für die Jahrzehnte lange Treue zu den Tiroler Schützen!*

*Lt. Eugen Juen mit Urkunde für treue 60 jährige Mitgliedschaft beim Bund der Tiroler Schützenkompanien (Bilder: SK See)*

## 70. Geburtstag Watzdorf Franz

Am Samstag, 9. Februar 2022, wurde unser Altobmann und Zfg. Franz Watzdorf 70 Jahre alt.

Eine Abordnung der „Seabr“-Schützenkompanie mit Kanonenpatin Anni Zangerl gratulierte Franz zum Geburtstag. Nach dem Ehrensalut durch die Kanoniere wurde mit einem „Schnapserl“ auf das Wohl des Geburtstagskindes angestoßen. Wir bedanken uns auf diesem Wege recht herzlich für die gute Bewirtung.

*Geburtstagsjubilar Watzdorf Franz mit Kanonenpatin Anni Zangerl und Abordnung der SK See*

## Alpenregionsfest am 15. Mai 2022 in Südtirol

Beim Alpenregionsfest in St. Martin im Passeier,

*Paznauner Schützen im Passeiertal (Bilder: SK See)*

*Fahnenträger der Jungschützenstandarte Tiroler Oberland Elias Lenz mit Begleitung Lukas Erbele und Robert Rudigier sowie Talmajor Josef Siegele und die Hauptmänner der SK See und Kappl.*

das nach zweimaliger Verschiebung endlich stattfinden konnte, war das Paznaun insgesamt und unsere Kompanie stark vertreten.

Ein Bus voll Paznauner Schützen und Marketenderinnen ist schon früh am Morgen gestartet, um am Festgottesdienst mit Bischof Ivo Muser und den Landeshauptleuten teilzunehmen. In seiner Ansprache machte Landeskommandant Thomas Saurer mit eindrücklichen Worten darauf aufmerksam, dass wir auch heute noch mit unseren historischen Säbeln und Gewehren nicht über die Unrechtsgrenze dürfen. Beim anschließenden Umzug durch St. Martin konnten zahllose Zuschauer die Vielfalt des Schützenwesens mit Kompanien aus Bayern, Nord- und Osttirol, Südtirol und dem Trentino erleben. Alle Teilnehmer werden sich wohl noch lange und gerne an das schöne Fest im Passeier erinnern.

## Viertel- und Regimentsversammlung am 09. 09. 2022

Jungschütze Elias Lenz trug zusammen mit seinen Fahnenbegleitern Lukas Erbele und Robert Rudigier die Jungschützenstandarte des Tiroler Oberlandes beim Einzug zur Hl. Messe.

*Gabriel Maynollo mit Hptm. Josef Juen am Schießstand (Bilder: SK See)*

*Lt. Anton Gstrein mit Obm. Ludwig Juen und Hptm. Josef Juen*

**Die „Albert Waibl“ Schützenkompanie See bedankt sich für alles Wohlwollen und wünscht frohe Weihnachten und alles Gute für das neue Jahr.**

**Ludwig Juen, Obm. SK SEE**

## 25. Viertel-Jungschützenschießen in Nassereith

Am 7. Oktober trafen sich 129 Teilnehmer anlässlich des 25. Viertel Jungschützenschießens in Nassereith zum Wettkampf. Im Einzelbewerb erreichten unsere Jungschützen Elias Lenz, Lukas Erbele und Gabriel Maynollo in ihren Klassen sehr gute Schießergebnisse. Gabriel wurde 15., Lukas 11. und Elias konnte mit einem 6. Rang aufzeigen.

## Schützensonntag – Segnung der Friedhofskapelle und Ehrensalve für Anton Gstrein

Am Sonntag, dem 13. November feierten wir Schützen mit einer Hl. Messe unseren „Schützensonntag“. Im Anschluss segnete Pfarrer Gerhard Haas die neu renovierte Friedhofskapelle. Dieser Festakt wurde von einer Bläsergruppe der MK See, von Fackelträgern der Jungbauern u. Jungschützen sowie der Schützenkompanie See feierlich umrahmt.

Am Schützensonntag ist es auch Tradition, für einen verdienten Bürger aus unserer Pfarrgemeinde eine Ehrensalve abzufeuern. Mit 1-jähriger Verspätung - aufgrund der Pandemie - wurde unserem Kameraden Leutnant Anton Gstrein diese Ehre zu Teil. Anton war und ist seit vielen Jahrzehnten in unterschiedlichsten Funktionen in mehreren Vereinen aktiv. Ebenso war er als Gemeinde-und Pfarrgemeinderat im Dienste der Allgemeinheit tätig.

Als Dank und Anerkennung für seine Arbeit wurde Anton Gstrein mit dem „Stephan Krismer“ Preis ausgezeichnet. Im Anschluss trafen wir uns auf Einladung unserer Fahnenpatin Anni Handle im Schützenheim zum gemütlichen Beisammensein bei Glühwein und Brezen.

Das heurige Jahr war von vielen Herausforderungen gekennzeichnet. Einerseits war zu Beginn des Jahres die Corona-Krise noch deutlich spürbar. Diese hat nochmals viel von den Mitarbeiter*innen der einzelnen Bereiche abverlangt.

Durch Personalausfälle, wurde immer wieder eine neue Diensteinteilung getroffen, um die Versorgung der Betroffenen daheim, in der Tagespflege, dem betreuten Wohnen im Haus Maultasch und in der stationären Pflege im Haus „St. Josef“ sicherstellen zu können. In einer gemeinsamen Kraftanstrengung konnte diese Zeit jedoch gut bewältigt werden.

Der Mobile Dienst stellt die Versorgung von Menschen sicher, die Zuhause Pflege und Betreuung brauchen. Dies geschieht durch die Hauskrankenpflege, die Heimhilfe und die Haushaltshilfe. Mittlerweile sind 38 Kolleginnen in diesem Bereich tätig und ermöglichen so, dass die unterstützungsbedürftigen Menschen möglichst lange im gewohnten Umfeld verweilen können und eine Heimaufnahme erst zu einem späteren Zeitpunkt nötig wird.

Diese Dienstleistungen werden von der Pflegedienstleitung DGKP Gerda Walter geplant und koordiniert. Allerdings ist zu berichten, dass sie im Laufe des nächsten Jahres in Pension gehen wird. Die Organisation hat diese Stelle bereits ausgeschrieben und stellt sicher, dass ein guter Übergang erfolgen kann und weiterhin eine qualitätsvolle Unterstützung sichergestellt wird.

Der Zubau zum Haus „St. Josef“ wurde trotz diverser Schwierigkeiten, etwa in Bezug auf Material, planmäßig weiter gebaut. Mittlerweile ist der Innenausbau im Gange und mit Beginn des nächsten Jahres werden zwei Wohnbereiche, die Küche und die Waschküche in Betrieb gehen. Ebenso verhält es sich mit der Tiefgarage, die den Mitarbeiter*innen des Mobilen Dienstes und des Hauses ausreichend Parkfläche bieten wird.

Im Laufe des nächsten Jahres erfolgen Umbauarbeiten im Bestandsgebäude, damit auch dort ein verbessertes Arbeitsumfeld geboten werden kann, ohne den einmaligen Charakter des Hauses „St. Josef“ zu verfälschen. Sohin kann auch in Zukunft bei Bedarf ein Heimplatz zeitnah zur Verfügung gestellt werden. Ein weiterer wichtiger Baustein in diesem System ist die Integration von ehrenamtlichen Mitarbeiter*innen in die verschiedenen Abläufe der Organisation. Das Ehrenamt ist eine unverzichtbare Ergänzung des Betreuungsangebotes für die Bewohner*innen unseres Hauses. Das Engagement der Bürger*innen ist für uns ein wichtiger Bestandteil der Integration in die Gemeinde und macht das Leben im Haus heimatnah und lebenswerter.

*Ausflug in die Straßenmeisterei heuer im Spätherbst, mit EA-Mitarbeiter*nnen und unseren Bewohner*nnen. Es zeigt wie eine ehrenamtliche Tätigkeit aussehen könnte.*

Als derart engagierter Mensch ergänzen und vervielfältigen diese die bestehenden Angebote rund um das Thema der sozialen Betreuung. So bringen sie sich mit ihrer Zeit und ihrer Lebenserfahrung wohltuend in das Leben der Einrichtung ein.

Die Ehrenamtlichen helfen an allen Ecken und Enden und übernehmen Aufgaben, die vom Pflegepersonal und den Angehörigen nur begrenzt bewältigt werden können. Sie leisten einen wertvollen Beitrag zur Gestaltung eines zufriedenen, würdevollen Lebensabends der Heimbewohner*innen.

Abschließend möchte ich meinen besonderen Dank an all Jene richten, die in dieser Zeit die Arbeit der Organisation unterstützt und mitgetragen haben: den Bewohner*innen und ihren Angehörigen für ihre Geduld und ihr Verständnis; den Bürgermeistern der Verbandsgemeinden für ihren Rat und ihre Unterstützung in vielerlei Hinsicht; den Mitarbeiter*innen für ihr Engagement, ihre Ausdauer, ihre Flexibilität und den Zusammenhalt in dieser außergewöhnlichen Situation.

# FC SEE: VEREINS-UND FUßBALLJAHR 2022

*1B Mannschaft FC Paznaun (2022, Bernhard Gruber)*

Wir als FC See können im vergangenen Jahr wieder auf einige Highlights und schöne Momente zurückblicken:

## UNSER VEREIN

Unser FC See kann sich über gute Zahlen freuen: Der FC See hat mit Stand 01.10.2022 mehr als 150 Mitglieder. Über 40 Kinder und Jugendliche aus unserem Dorf, trainieren und spielen gemeinsam in einer der Mannschaften des FC Paznaun. Besonders freut uns, dass wir mit Lukas Krapf, William Wiestner und Christoph Tschiderer drei Spieler in der 1B Mannschaft des FC Paznaun stellen.

Genauso erfreulich ist, dass fünf Spielerinnen der Frauenmannschaft des FC Paznaun aus See stammen. Hauptaugenmerk im vergangenen Jahr und auch in der Zukunft liegt in der Nachwuchsarbeit. Ziel ist es wieder Spieler in der Kampfmannschaft und mehr Spieler in allen Nachwuchsmannschaften des FC Paznaun zu stellen. Wer Interesse hat, kann sich jederzeit bei uns melden!

## 1. SAISON IN DER GEBIETSLIGA WEST

Die Kampfmannschaft des FC Paznaun konnte sich in seiner ersten Saison in der Gebietsliga West erfolgreich behaupten. Am Ende der Saison 2021/22 wurde der 6. Rang erreicht.

Für die erste Saison ist dies ein mehr als respektables Ergebnis. Nach dem Herbstdurchgang der Saison 2022/23 liegt der FC Paznaun auf dem sehr guten 5. Rang. Die Aufstiegsplätze liegen noch in Schlagdistanz. Wir hoffen, dass die Mannschaft im Frühjahr an die erfolgreiche Herbstrunde anknüpfen kann.

Die Frauenmannschaft ist in der Frühjahrssaison 2021/22 auf Rang sieben zurückgefallen, wobei der Punkteabstand auf die Plätze fünf und sechs nur gering war. Nach dem Herbstdurchgang liegt die Mannschaft auf Rang vier.

Die Reservemannschaft des FC Paznaun hat die Saison 2021/22 auf Rang 4 abgeschlossen. Seit Saisonstart 2022/23 spielt die Reservemannschaft nun als 1B Mannschaft in der 2. Klasse West. Nach der Herbstrunde liegt die Mannschaft mit aktiver Seabr-Beteiligung auf dem guten 6. Platz.

## FUßBALLNACHWUCHS

Mit Stolz können wir auf eine der größten Nachwuchsabteilungen Tirols, von den Bambini (Kinder im Alter von 4-5 Jahren) bis zur U16, mit insgesamt 11 Nachwuchsmannschaften, blicken. Mehrmals wöchentlich trainieren die Kinder un-

ter der Aufsicht von ausgebildeten, ehrenamtlichen Trainern und Trainerinnen.

Im Vordergrund steht der Spaß am Spiel und die Entwicklung der jungen Spielerinnen und Spieler. Mit Teilnahme an den Meisterschaften des Tiroler Fußballverbandes können sich die Kinder an den Wochenenden mit gleichaltrigen Fußballbegeisterten aus dem Tiroler Oberland messen.

In See findet einmal wöchentlich das Training für Bambini (Alter 4-5) und der U8 statt. Sportbegeisterte können gerne in allen Altersgruppen auf ein Schnuppertraining vorbeikommen. Ein Dank möchten wir auch den Eltern für die Unterstützung aussprechen.

## AKTIVITÄTEN

Im Jahr 2022 fanden in See fünf Heimspiele der Kampfmannschaft des FC Paznaun in See statt. Weitere Meisterschaftsspiele der 1B-, Damen- und Nachwuchsmannschaften wurden ebenfalls in See durchgeführt.

Im Frühjahr wurde vom FC See ein U8 Nachwuchsturnier des Tiroler Fußballverbandes veranstaltet. Unser Nachwuchs konnte sich erfolgreich mit anderen

*U8 Mannschaft beim Nachwuchsturnier in Prutz (2022, Manfred Mallaun)*

Talenten aus dem Tiroler Oberland messen.

Im Jahr 2022 wurde unter anderem der Kinderfasching und die FC Paznaun VIP Party (gemeinsam mit dem FC Kappl) veranstaltet. Im Juni haben wir mit 2 Mannschaften beim talinternen Dr. Köck Turnier teilgenommen.

Die Altherren/Hobbykicker, unter der Leitung von Gunar Zangerl und Johannes Scharler, trainieren einmal wöchentlich in See. Im Winter findet ein Hallentraining in der MS Paznaun in Kappl statt. Interessierte sind jederzeit gern willkommen.

Wir als FC See und die Spieler u. Spielerinnen freuen sich über zahlreiche Unterstützung bei den Heimspielen. Jeder ist dazu herzlich eingeladen!

Im vergangenen Jahr wurden auch zahlreiche Instandhaltungsarbeiten am Fußballplatz durchgeführt: Der Zaun wurde saniert, der Stromanschluss wurde erweitert, das Garagentor getauscht, die Zuschauerbänke erneuert – um nur einige der durchgeführten Arbeiten zu nennen.

Ein großer Dank gilt allen Helfern, die uns bei den zahlreichen Vorhaben tatkräftig unterstützt haben. Ein besonderer Dank gilt der Gemeinde See, für die finanzielle Beteiligung an der Zaunsanierung.

Für die Heimspiele suchen wir jemanden, der eigenständig den Ausschank im Clublokal übernimmt. Interessierte melden sich bitte bei Obmann Peter Auer.

**Gedenken möchten wir auch unserem verstorbenen Mitglied Dominik Pircher, der im April bei einem tragischen Unfall ums Leben gekommen ist.**

**Abschließend ist es uns ein großes Anliegen unseren Sponsoren und Gönnern für ihr Vertrauen und die fortwehrende Unterstützung zu danken!**

**Der Vorstand des FC See & des FC Paznaun wünscht allen Gemeindebürgern besinnliche**

**Weihnachten und ein frohes – und insbesondere gesundes – neues Jahr!**

*Obm. Peter Auer*

# BERGRETTUNG SEE — DAS JAHR 2022

*Übung mit dem neuen Liftbergungssystem von Immoos (Bild: Bergrettung See)*

Das Jahr 2022 war für die Bergrettung See wieder geprägt von zahlreichen Übungen und auch einigen Einsätzen, bei denen die Einsatzmitglieder immer vor besondere Herausforderungen gestellt werden.

Zu den Highlights zählten eine große Übung gemeinsam mit den Bergbahnen See im Oktober bei der das neue System für Liftbergungen geschult wurde. Mit dabei war der Hersteller des Bergesystems von Immoos.

Weiters stand im Übungskalender die Gemeinschaftsübung mit der Ortsstelle Kappl im November. Dabei war ein großangelegtes Szenario mit mehreren Verletzten und verschiedenen Bergetechniken abzuwickeln.

Daran nahmen insgesamt zusammen mit der Nachbarortsstelle 45 Bergretterinnen und Bergretter teil.

*Ehrung für die 20-jährige Tätigkeit bei der Bergrettung (Bild: Bergrettung See)*

## VERANSTALTUNGEN

Die Jahreshauptversammlung fand im März 2022 statt, bei welcher es heuer auch Neuwahlen und einige Ehrungen gab. Geehrt wurden Alfons Zangerl und Pepi Walch für die 20-jährige Tätigkeit bei der Bergrettung. Beide legten bei der Versammlung auch ihr Amt im Ausschuss nieder. Die Stelle des Materialwarts wurde nachbesetzt von Christian Mallaun, die Stelle von Kassier und Schriftführer von Julia Mühlegger.

Am 06.08.2022 feierten wir heuer ihm Rahmen der jährlichen Bergmesse auch unser 20-jähriges Bestehen als Bergrettung See. Aufgrund des Wetters hielt

Pfarrer Gerhard Haas die Messe bei der Bergrettungshütte ab.

Anschließend gab es ein gemütliches Beisammensein rund um die Hütte. Feierlich umrahmt wurde die Veranstaltung von einer Abordnung der Musikkapelle See.

Anfang September fand der Kameradschaftsausflug auf den Tödi in der Schweiz statt. Der Tödi ist der höchste Berg in den Glarner Alpen. Er zeichnet sich durch schwieriges und unwegsames Gelände aus, welches Teils auch vergletschert ist. Touren wie diese bilden eine sehr gute Grundlage für das Training der Bergretter.

## AUSBILDUNGEN

Werner Schmid und Christian Zangerl haben im September 2022 die Anwärterüberprüfung / Sommer erfolgreich bestanden und können nun im kommenden Winter zum zweiten Teil der Überprüfung antreten.

Felix Schranz und Manuel Spiss konnten im vergangenen Sommer alle erforderlichen Kurse erfolgreich abschließen und sind somit fertig ausgebildete Bergretter. Wir freuen uns und gratulieren herzlich!

Ständige Übungen, Fortbildungen und Unternehmungen im alpinen Gelände sind essentiell für alle Mitglieder der Bergrettung, um immer am neuesten Stand zu bleiben und im Ernstfall möglichst schnell und professionell zu helfen.

**Falls jemand Interesse hat der Bergrettung beizutreten und mitzuwirken, so freuen wir uns über Bewerbungen.**

*Gipfelfoto Tödi Schweiz (Bild: Bergrettung See)*

*06.08.2022: 20 Jahr Feier Bergrettung See (Bild: Bergrettung See)*

# JB/ LJ SEE BLICKT ZURÜCK AUF ZAHLREICHE AKTIVITÄTEN

## JAHRESHAUPTVERSAMMLUNG AM 18.03.2022

Unsere erste Jahreshauptversammlung vom neuen Ausschuss fand heuer im Gasthaus zur Frohen Aussicht statt. Stefan Narr, Obmann unserer Landjugend gab Rückblick über die letzten zwei Jahre und begrüßte unsere zehn neuen Mitglieder.

## VEREINSSKIRENNEN 26.03.2022

Neben unserem regulären Jahresprogramm bei der größten Jugendorganisation in Tirol freut es uns auch immer, bei verschiedenen Veranstaltungen unserer Seaber Vereine dabei sein zu können, sowie beim Vereinsskirennen des SC-See.

## BEZIRKSLANDJUGENDTAG MIT BALL IN FEICHTEN IM KAUNERTAL AM 02.03.22

Mit über 25 Mitgliedern besuchten wir den Jährlichen Bezirksball.

## BEZIRKS 4ER- CUP DER JUNGBAUERNSCHAFT LANDJUGEND VOM BEZIRK LANDECK AM 04.05.22

Mit starken vier Teams aus jeweils vier unserer Mitgliedern waren wir auch heuer wieder beim 4er- Cup dabei.

*OBEN Vereinsschirennen/ UNTEN Bezirkslandjugendtag (Bilder: JB/LJ See)*

*4er Cup (Bild: JB/LJ See)*

## HERZ-JESU FEUER AM 25.06.2022 UND 26.06.2022

Wie die Jahre davor hatten wir das Kreuz am "Foarchabichl“ aufgestellt. Zusätzlich wurde es uns heuer wieder ermöglicht z "Friedaegg“ ein Motiv mit Fackeln zu stecken.

Wir bedanken uns nochmals recht herzlich für alle Sponsoren die uns finanziell sowie materiell unterstützten-DANKE.

## GURI GURI NIGHT 2.0 AM 06.08.22

Die neue Auflage unserer Guri Guri Veranstaltung im August ist uns sehr gut gelungen.

Es war eine Party Night für alt und jung!

## ALMABTRIEB AM 18.09.22

Im Sinne der Tradition Veranstalteten wir nach einer zweijährigen Pause unseren Almabtrieb mit den Seaber Almen wieder.

## ZUSAMMENARBEIT MIT DEM TVB PAZNAUN TIROLERABEND MARK PIRCHER SILVRETTAS

Durch die Organisation des TVB Paznaun halfen wir heuer bei drei weiteren Veranstaltungen aus .

## BEZIRKSERNTEDANK AM 24.09.22 IN ST. ANTON

Heuer war es wieder soweit! Alle drei Jahre findet ein Bezirkserntedank statt. Dieses Jahr waren wir in St. Anton mit dabei.

## ERNTEDANK IN SEE AM 09.10.2022

## NACHT DER TAUSEND LICHTER AM 31.10.2022

Gemeinsam mit der Pfarre See und den Firmlingen haben wir einen Teil unseres Dorfes und ganz besonders die Kirche mit Kerzen und Fackeln leuchten lassen.

Es hat uns sehr gefreut dass so viele Besucher da waren.

**Die Jungbauernschaft/ Landjugend See darf sich bei allen fleißigen Helfern, Sponsoren und Mitgliedern bedanken und wünscht allen Seaberinnen und Seabern eine besinnliche Weihnachtszeit und Gesundheit im neuen Jahr.**

*Herz Jesu Feuer (Bilder: Christian Lenz und JB/LJ See)*

*Erntedank 2022 (Bilder: JB/LJ See)*

*Erntedank 2022 (Bilder: JB/LJ See)*

*Almabtrieb und Nacht der 1000 Lichter (Bilder: JB/LJ See)*

# VERANSTALTUNGSKALENDER 2023

| TOURISMUS | |
|---|---|
| **Osterparty mit „Pfundskerlen“ und „Zunder“** | Mo 10. April |
| **Fest am Berg** | Di 15. August |
| **Golden Summits** | Fr 01. September— So 15. Oktober |

| FC SEE | |
|---|---|
| **Kinderfasching und Faschingsparty** | Sa 18. Februar |

| SCHICLUB | |
|---|---|
| **Kinderrennen** | So 15. Jänner |
| **Gedächtnislauf** | Sa 28. Jänner |
| **Clubmeisterschaft** | So 12. März |

| RODELCLUB | |
|---|---|
| **Adventmarkt** | Sa 17. Dezember 2022 |
| **Er und Sie Fackellauf** | Sa 28. Jänner |
| **Kinderrennen** | So 05. Februar |
| **Clubmeisterschaft** | So 19. Februar |
| **Vereinsrennen** | Sa 04. März |

| FEUERWEHR | |
|---|---|
| **Floriansonntag** | So 07. Mai |
| **Jahreshauptversammlung** | Fr 10. November |

| BERGRETTUNG | |
|---|---|
| **Gipfelmesse** | So 30. Juli |

| OLDTIMER | |
|---|---|
| **Oldtimertreffen** | Fr 07. bis So 09. Juli |

| TENNISCLUB | |
|---|---|
| **Eisstockschießen** | Sa 21. Jänner |
| **Clubmeisterschaften Kinder Clubmeisterschaften Erwachsene** | Sa 16. September Sa 23. September |
| **Einweihung Clubhaus** | Ende Juni oder Anfang Juli |

| MUSIKKAPELLE | |
|---|---|
| **Preiswatten** | Sa 14. Jänner |
| **Frühjahrskonzert** | Fr 21. April |
| **Fronleichnam Frühschoppen** | Do 08. Juni |
| **Sommeropening** | Fr 30. Juni |
| **8. Seaber N8 der Tr8** | Sa 07. Oktober |

| KIRCHLICHE ANLÄSSE | |
|---|---|
| **Sternsingen Dreikönigsaktion** | Fr 06. Jänner |
| **Erstkommunion** | So 23. April |
| **Firmung** | Sa 10. Juni |
| **Fronleichnam** | Do 08. Juni |
| **Herz Jesu Prozession** | So 18. Juni |
| **Jakobiprozession** | So 23. Juli |

| HEIMATBÜHNE | |
|---|---|
| **Premiere** | Mo 26.12. danach jeden DO bis Mi 05. April |
| **Nachmittagsvorstellung** | So 12. Februar |

| SCHÜTZEN | |
|---|---|
| **Jahreshauptversammlung** | Sa 14. Oktober |
| **Preisjassen** | Sa 18. und So 19. November |

| SCHÜTZENGILDE | |
|---|---|
| **Meisterschaft mit JHV** | FR 24. und SA 25. März |
| **Geburtstagsschießen** | Fr 13.– So 15. Oktober und Fr 20.– So 22. Oktober |

| LANDJUGEND | |
|---|---|
| **Warten aufs Christkind** | Sa 24. Dezember |
| **Palmlatten binden** | Sa 01. April |
| **Herz Jesu Feuer** | Sa 17. und So 18. Juni |
| **Almabtrieb** | So 10. Sept oder So 17. Sept |

# SEABR KINDERCHOR

Der Seabr Kinderchor wurde bereits im Jänner 2020 von mir gegründet. Am Anfang waren wir noch eine recht kleine Gruppe mit 11 Kindern.

Wir hatten dann leider nur zweimal die Möglichkeit in der Kirche bei einem Familiengottesdienst und bei einer Taufe zu singen, da machte auch uns die Pandemie einen Strich durch die Rechnung.

Nach einer sehr langen Zwangspause starteten wir im Herbst 2021 neu durch. Mit an meiner Seite war nun auch Julia Schmid.

Wir gestalteten die Kindermette am 24. Dezember und im Frühjahr einige Gottesdienste, unter anderem am Ostermontag und Muttertag. Der Gottesdienst am Muttertag wurde sehr gut angenommen. Die Kinder verteilten anschließend an alle Frauen Rosen, welche von der Kirche spendiert wurden – dafür nochmal ein großes Dankeschön.

Bei der letzten Probe vor den Sommerferien gab es anschließend noch eine kleine Pizzaparty in der Hangartstube, als Dank für die Kinder, die immer fleißig zu den wöchentlichen Proben und zu den Gottesdiensten kommen.

Inzwischen sind wir zu einer großen Gruppe angewachsen und es singen derzeit über 25 Kinder beim Chor mit.

Wir freuen uns über den großen Zuspruch und das motiviert uns alle sehr, weiterzumachen.

*Ramona Oberlechner*

*Seabr Kinderchor mit Ramona Oberlechner und Julia Schmid (Bild: Oberlechner)*

**<u>Die nächsten Gottesdienste bei welchen wir singen:</u>**

24. Dezember: Kindermette

28. Dezember: Tag des unschuldigen Kindes

28. Jänner: Dank für das Leben (für alle Taufkinder 2022)

# LIEBE TENNISFREUNDE! WAS PASSIERTE IM VEREINSJAHR 2022?

## EISLAUFPLATZ

Die Saison 2022 begann bereits zum Jahreswechsel 2021/22.

Wie bereits im Vorjahr wurde auf Kufen über den von Eis bedeckten Tennisplatz geflitzt.

Besonders die neue Friday ICE NIGHT-Session wurde von den Eislauf-Fans zusätzlich zu den bereits etablierten Tagesöffnungszeiten sehr stark besucht.

Eishockey Sessions und Eisstockschießen fanden ebenfalls statt. Im kommenden Winter planen wir ein Eisstockturnier am Samstag, dem 21. Jänner 2023 durchzuführen.

Ein herzliches Dankeschön an unseren Hüttenwirt Hans-Ruedi und an alle weiteren fleißigen Helfer und HelferInnen, die dieses Winterprojekt ermöglicht haben.

Wenn es die Temperaturen zulassen, ist die Eröffnung des Eislaufplatzes für Freitag, den 16. Dezember 2022 geplant. Die tagesaktuellen Öffnungszeiten findet man auf unserer Homepage. www.tc-see.at

*Emsiger Betrieb auf dem Eislaufplatz im Jänner 2022 (Bild: TC See)*

## TENNISPLATZINSTANDSETZUNG

Im Frühjahr wurde der Kunstrasen vom Tennisplatz von Schmutz gereinigt und mit neuem Quarzsand neu besandet. Eine sehr zeitintensive Arbeit, die sich aber auf die schnellere Wiederbespielbarkeit nach Regenfällen und besseren Spielkomfort auswirkte.

Vielen Dank an unseren fleißigen Platzwart Rainer, der diese Aufgabe zu einem Großteil durchführte.

*Besandung neu (Bild: TC See)*

## TENNIS SOMMERTRAINING 2022

Zusammen mit der Tennisschule Moitzi wurde das Tennistraining für Clubmitglieder während der Sommermonate durchgeführt.

Die Teilnehmerzahl 2022 setzte den Trend der vergangenen Jahre fort. Es gab neuerlich einen neuen Teilnehmerrekord. Bei den Kindern und Jugendlichen nahmen dieses Jahr 43 SpielerInnen teil. Hier herrscht ein konstant hohes Niveau bei den Teilnahmen. 2022 konnten aber erstmals mit 44 SpielerInnen mehr Erwachsene als Kinder beim Sommertraining begrüßt werden.

22 Trainingsgruppen absolvierten insgesamt 176 Trainingseinheiten.

Mehr als 100 Mitglieder betreiben aktuell den Tennissport in See.

Zudem wurde mit der Volksschule See und der Sportunion eine Kooperation " Kinder gesund bewegen" abgeschlossen und Schnupper Trainings abgehalten.

*Tennis Schnuppertraining mit der Volksschule See (Bild: TC See)*

## CLUBMEISTERSCHAFTEN KINDER UND JUGENDLICHE

Am Samstag, dem 24. September fand das Abschlussturnier der Trainingsteilnehmer für Kinder und Jugendliche statt. Man sah beachtliche Leistungen der jungen Tenniscracks.

<u>Ergebnisse Kinder Parcours red:</u>

**Mädchen:**
1.Mussak Maria,
2.Mussak Anna,
3.Ehrlich Lola,
4.Ladner Miriam,
5.Mallaun Paulina,
6.Mussak Sarah,
7.Ladner Alina;

<u>Ergebnisse Kinder Parcours green:</u>

**Buben:**
1.Pircher Mathias,
2.Wiestner Adrian,
3.Ladner Christoph
4.Pircher Robert;

**Mädchen:**
1.Pircher Carina,
2.Juen Ida

<u>Ergebnisse Kinder Red Court:</u>

**Buben:**
1.Jörg Hannes,
2.Verlinden Elias,
3.Knoll Tobias,
4.Auer Maximilian

**Mädchen:**
1.Ladner Annemarie,
2.Ladner Marie,
3.Ladner Ramona,
4.Ehrenberger Theresa;

<u>Ergebnisse Jugendliche Green Court:</u>

**Buben:**
1.Spiss Johannes,
2.Juen Julian,
3.Hafele Jonas

Die erfolgreichen Teilnehmer der Kinder und Jugend Clubmeisterschaften (Bild: TC See)

## CLUBMEISTERSCHAFTEN DAMEN UND HERREN

Am Samstag, den 24. September fand die Clubmeisterschaft für Damen und der Finaltag der Herren Meisterschaften statt. Bei leichtem Nieselregen zeigten sich vor allem die Damen als wetterfest.

**Ergebnisse Damen Einzel:**

1.Walch Evelyne
2.Siegele Matthäa
3.Walch Tina
4.Mussak Viktoria

**Ergebnisse Herren Einzel:**

**A-Bewerb:**

1.Zangerl Bernhard,
2.Hafele Lukas,
3.Hahne Felix,
4.Narr Christoph,
5.Lercher Arthur,
6.Bock Rainer,
7.Mallaun Bruno,
8.Spiß Phillip

**B--Bewerb**

9.(1.)Mussak David,
10.(2.)Zangerl Wolfgang,
11.(3.)Tschiderer Bernhard,
12.(4.)Walser Alfons
13.(5.)Lhotsky Friedrich
14.(6.)Pircher Thomas;

**Ergebnisse Herren Doppel:**

1.Gstrein Thomas / Narr Christoph,
2.Drexel Simon / Hafele Bernd,
3.Hafele Lukas / Mussak David,
4.Tschiderer Bernhard / Zangerl Wolfgang,
5.Bock Rainer / Lercher Arthur,
6.Pircher Thomas / Spiß Phillip;

Die erfolgreichen Teilnehmer der Clubmeisterschaft Damen und Herren (Bild: TC See)

## CLUBHAUS: BAUABSCHNITTE BODEN, ISOLIERUNG, VERKLEIDUNG, TENNISWAND:

Ab dem Frühjahr wurde das Clubhaus weiter ausgebaut

*Der neu verlegte Boden im gemütlichen Clublokal (Bild: TC See)*

*Da das neue Clubhaus auch im Winter mit dem Eislaufplatz betrieben wird, entschloss sich der Vorstand des TC See, die ursprüngliche Containeranlage rundum zu isolieren (Bild: TC See)*

*Auch eine neue Tenniswand konnte durch die Unterstützung von Sponsor DOKA neu errichtet werden. (Bild: TC See)*

## JAHRESHUPTVER-SAMMLUNG

Am 26. November fand die Jahreshauptver-sammlung im neuen Clubhaus statt.

Der Tennisclub konnte eine sehr erfreuliche Jahresbilanz ziehen.

Ein großes Danke an die Mithilfe Aller , die dabei geholfen haben, die Tennisanlage zu moder-nisieren.

**Durch die Unterstützung der MITGLIEDER, der Sportunion, der GEMEINDE SEE und der Mithilfe von zahlreichen Sponsoren konnte die Tennisanlage nachhaltig modernisiert werden. Ein Dank gilt auch den Auftrag ausführenden Seaber Firmen. TISCHLEREI MATT, HOLZBAU LENZ, SPENGLER WALTER NARR, HOLZ TSCHIDERER und ERDBAU und TRANSPORTE LADNER See.**

Die Einweihung des Clubhauses wird im Juni 2023 stattfinden. Wir laden hiermit schon alle sportbegeisterten SeaberInnen in das neue Clubhaus bzw. zur Feier auf den Tennisplatz ein.

Mit sportlichem Gruß

Gstrein Thomas

Obmann TC See

*Das neue Schmuckkästchen des Tennisclub See . (Bild: TC See)*

# SCHICLUB SEE — SAISONRÜCKBLICK

Nach einem eher schwierigen Start in unsere Saison 2021/22, begleitet von der Pandemie, können wir auf ein sehr erfolgreiches Vereinsjahr mit vielen sportlichen und kameradschaftlichen Ereignisse zurückblicken.

Gestartet wurde die Saison in den Weihnachtsferien, in dem für alle skibegeisterten Kinder ein intensives Skitraining angeboten wurde. In den Trainingseinheiten konnten die Technik, sowie der Rennlauf geübt werden, bei dem der Spaß am Sport sicherlich nicht zu kurz kam.

Weiteres wird jedes Jahr ein Schülertraining durch die TGP-Trainingsgemeinschaft Paznaun, Ski Alpin, angeboten, bei dem alle rennbegeisterten Schüler bis in den Jugendbereich betreut werden. Unter anderem wurde jeden Samstag ein Torlauftraining für Erwachsene angeboten.

## NEUE INSTRUKTOREN

Auch für den Skiclub See nimmt die Weiterbildung einen relevanten Stellenwert ein. Somit haben sich zwei Funktionäre dankenswert dazu bereitgestellt, die zweijährige Ausbildung zum Ski-Instruktoren zu absolvieren, die sie im Februar 2022 mit Erfolg abgeschlossen haben.

In diesem Zuge möchten wir unserem Obmann Arthur Lercher und unserem Obmann Stellvertreter Thomas Schmid recht herzlich gratulieren.

## BEWERBE

Auch auf zahlreiche Bewerbe, welche in der Saison 2021/22 vom Skiclub See durchgeführt wurden, können wir zurückblicken.

Der Start sollte der Parallelbewerb im Ahle sein, welcher leider durch die damals noch immer anhaltende Pandemie verschoben wurde und schlussendlich wetterbedingt abgesagt werden musste.

## CLUBMEISTERSCHAFT

Doch dann konnte im März, nach zweijähriger Zwangspause, endlich wieder die Clubmeisterschaft durchgeführt werden. Erstmals wurden in der letzten Saison die Clubmeistertitel in zwei Durchgängen ausgefahren. Dabei konnten Michelle Schmid und Bernhard Wolf die Tagesbestzeiten für sich entscheiden und wurden somit als Clubmeister:in gekürt. Der Titel Schülermeisterin ging an Laura Schmid und Schülermeister wurde Stephan Schmid. Am selben Tag wurde auch das Ortskin-

*Kinderrennen, neue Torflaggen, Club– und Talmeisterin Michelle Schmid, Club– und Talmeister Bernhard Wolf (Fotos: SC See)*

derrennen durchgeführt, wo 56 Seaber Kinder teilnahmen. Sophia Juen holte sich den Titel der Kindermeisterin und Matteo Oberlechner wurde Kindermeister. Nach den beiden Bewerben gab es einen gemütlichen Ausklang im Bergrestaurant Medrigalm, bei dem alle Teilnehmer und Sieger gebührend gefeiert wurden.

### LANDESBEWERBE

Eine Woche später standen bereits zwei Landesbewerbe in der technischen Disziplin Slalom auf dem Programmpunkt. Bei strahlendem Sonnenschein fuhren die talentiertesten Mädchen des Landes um die schnellste Zeit. Am Sonntag standen die Buben bei einem großartigen Bewerb am Start und kämpften auf der eher technisch schwierigen Strecke um die schnellsten Zeiten.

### VEREINS- UND BETRIEBSRENNEN

Der letzte Bewerb, der vom Skiclub in der Saison 2022 durchgeführt wurde, war das Vereinsrennen, bei dem 10 Vereine und 1 Betrieb teilnahmen. Das Rennen fand einen gemütlichen Ausklang beim Bergrestaurant Medrigalm.

### TALMEISTERSCHAFT

Zum krönenden Abschluss fuhren wir gemeinsam nach Ischgl, wo die Talmeisterschaft stattfand. Dabei konnte der Schiclub und deren Teilnehmer ihr Können unter Beweis stellen. Hierbei konnte der Club ein ausgezeichnetes Ergebnis für sich erzielen. Die schnellsten Läufer des Tales waren Michelle Schmid und Bernhard Wolf, die somit den Talmeistertitel erhielten. Als schnellste Mannschaft des Tales kürte sich der SC-See, das natürlich im Anschluss im Skigebiet Idalpe gebührend gefeiert wurde.

Zur Freude aller Seaber Kinder, konnte heuer im Herbst, nach einer zweijährigen Pause das Turnsaaltraining in der Volksschule See wieder stattfinden. Bei den wöchentlichen Einheiten wurden die Kondition, Gleichgewicht, Schnellkraft und der Muskelaufbau trainiert. Natürlich durfte der Spaß auch nicht fehlen und so wurden im Team Ballspiele gespielt.

*Oben: Clubrennen, unten: Talmeisterschaft (Fotos: SC See)*

## Voller Trauer nahmen wir in diesem Jahr Abschied von:

**Rudolf Schmid**
über 50 - jährige Mitgliedschaft
+25.01.2022

**Dominik Pircher**
über 20 - jährige Mitgliedschaft
+25.04.2022

**Karl Tschiderer**
über 50 - jährige Mitgliedschaft
+27.07.2022

**Gottfried Narr**
über 50 - jährige Mitgliedschaft
Ehrenmitglied seit 1995
+05.10.2022

## Vorschau 22/23 SC SEE

| Orts – Kinderrennen |
|---|
| So 15. Jänner |
| Gedächtnislauf |
| So 28. Jänner |
| Clubmeisterschaft |
| So 12. März |

Die Schützengilde See blickt wieder einmal auf ein erfolgreiches Jahr zurück. Unsere Schützen stellen regelmäßig ihr Können unter Beweis und werden mit glänzenden Medaillen von den Bezirksmeisterschaften bis hin zu den Österreichischen Meisterschaften belohnt.

Wie jedes Jahr wurde auch heuer im März die Gildenmeisterschaft ausgetragen. Es war ein spannender Wettkampf zwischen den Schützen, alles ringt um den Wanderpokal in den Klassen Sitzend Aufgelegt, Stehend Aufgelegt, Stehend Frei und Pistole.

Hervorragende Ergebnisse wurden geschossen und teilweise entschied nur ein Zehntel Ring über den Sieg. So war es auch in der Sitzend Aufgelegt Klasse, in der sich Markus Pircher mit 423,3 Ringen knapp vor Daniel Konrad (423,2 Ringe) den Wanderpokal holte.

Bei den Stehend Aufgelegt Schützen konnte sich Stefan Juen (416,6 Ringe) vor Stefan Dobler (416,4 Ringe) und Daniela Konrad (414,8 Ringe) durchsetzen.

Anna Juen gewann mit 4 Ringen Vorsprung auf Martin Mallaun bei den Stehend Frei Schützen.

Den Pistolenbewerb entschied erwartungsgemäß OSM Stefan Mallaun für sich und ist somit ebenso stolzer Besitzer des Wanderpokals.

Mit insgesamt 29 Starts war die Gildenmeisterschaft ein gelungener Abschluss der Luftgewehrsaison.

*Die eifrigen Jungschützen bei der Gildenmeisterschaft Sandro u. Matteo Oberlechner (Bild: SG See)*

*Klassensieger Gildenmeisterschaft (Bild: SG See)*

## HERBSTTRAINING FÜR KINDER

Im Oktober wurde erstmalig das Herbsttraining zusammen mit einem Schnuppertag für Kinder ausgeschrieben. Der Schnuppertag wurde bestens angenommen und hat uns zahlreiche neue Gesichter ins Schützenheim gebracht.

Mittlerweile schießen die ehrgeizigen Jungschützen jeden Freitag um den ersten Platz in der Rangliste. Nach fünf Trainingseinheiten ist ein sogenanntes Finale mit allen Teilnehmern geplant. Die Schützengilde See freut sich über die rege Teilnahme und wünscht allen Schützen für die kommende Saison „Gut Schuss“!

**Öffnungszeiten Schießstand**

Dienstag ab 17:00 Uhr

Donnerstag ab 19:30 Uhr

**Die Schützengilde See wünscht ALLEN frohe Weihnachten und ein gesundes neues Jahr 2023**

*Herbsttrainung (Bild: SG See)*

Über 15 Jahre lang betreute Marcel vom Verein ISSBA immer montags unseren Recyclinghof. Da wir mit unseren Arbeitern den Recyclinghof nun selber betreuen, hatte er am Montag 28.11. seinen letzten Arbeitstag in See. Im Beisein von GF Bernhard Weißkopf vom Verein Umweltwerkstatt überreichten wir ihm als Abschied ein kleines Dankeschön. (Bild: R. Juen)

# ALLTAG BEISEITE LASSEN

Der Katholische Familienverband vertritt die Familien in Politik und Gesellschaft. Je mehr Mitglieder beim Verband sind, desto größer ist die Chance Erfolge zu erzielen. Einer der diesjährigen Erfolge ist die Erhöhung der Familienbeihilfe. Die „Freude an und mit Kindern und die Freude an Familie“ soll stärker ins öffentliche Bewusstsein rücken.

Ein lustiges, spannendes und erfolgreiches Jahr für uns, die Kinder und Jugendlichen aus Nah und Fern geht zu Ende. Wir dürfen mit Stolz berichten, was das Jahr mit sich gebracht hat.

Im April starteten wir mit unserem klassischen Spielenachmittag im Widum, wo jeder sein eigenes Spiel mitbringen und mit anderen teilen konnte.

*MitarbeiterInnen Familientreff/-verband (Foto: Scharler)*

*Nachmittag mit dem Roten Kreuz*

*Spielbus der kath. Jungschar (Fotos: Familientreff)*

Unser heuriger Ausflug führte uns im Mai zum Polizeiposten nach Kappl. Dort brachte uns das Polizeiteam ihren beruflichen Alltag näher und zeigte uns die Räumlichkeiten und die Ausrüstung.

Im Juni besuchte uns eine weitere Blaulichtorganisation. Das Rote Kreuz Bezirksstelle Landeck/Zams ließ uns den Rettungswagen besichtigen und informierte uns über das Wesentliche der Berufsaufgabe des Rettungsdienstes.

Der Juli hat uns Regen gebracht, somit mussten wir den Spielbus der katholischen Jungschar vom Freien nach innen verlegen. Aus Plitsch Platsch auf dem Sportplatz wurde der „klassische“ Spielbus im Gemeindesaal.

*Ausflug zur Polizeiinspektion Kappl (Foto: PI Kappl)*

Unsere nächste Veranstaltung organisierten wir für die Jugendlichen und Erwachsenen mit einem Open Air Kino mit dem Film „Das perfekte Geheimnis“ am Kindergartenparkplatz.

Im September war die Spielbörse bei uns. Dort konnte man eine Vielfalt an Spielen ausprobieren. Durch deren Mitarbeiter wurden die Spiele erklärt und man konnte sofort das Spiel beginnen.

Ende September haben wir zum Erste-Hilfe-Kurs für Säuglings- und Kindernotfälle eingeladen.

Im Oktober wurde für viele ein Traum wahr. Wir durften die Gondeln der „Medrigjochbahn“ der Bergbahnen See kreativ gestalten. Zudem konnten wir im Sommer einen Fotopoint mit Blick ins Tal aufstellen.

Unser Vereinsjahr beendeten wir im November mit selbst hergestellten Lebkuchenhäuschen und jedes Kind durfte sein eigenes verzieren.

**Wir bedanken uns recht herzlich bei den Institutionen und Vereinen für die Mitwirkung bei unseren Veranstaltungen, sowie bei unseren Sponsoren für die finanzielle Unterstützung.**

**Vor allem gilt unser Dank den zahlreichen Familien, für die Teilnahme an den verschiedensten Treffen!**

**Frohe Weihnachten und einen guten Rutsch ins neue Jahr**

**Familientreff See**

*Verzierte Lebkuchenhäuschen, OpenAir Kino, bemalte Gondel, Spielenachmittag mit der Spielbörse (Bilder: Familientreff)*

## NEUE TRIBÜHNE

Die bisherige Tribüne wurde von allen Seiten sehr gelobt und wir haben uns deshalb Dank vieler Sponsoren und Gönner zu einer Erweiterung entschlossen. Zwei zusätzliche Ebenen ermöglichen jetzt 90 % der Plätze auf der Tribüne. Rund 10.000 Euro haben wir dafür investiert, aber es lohnt sich für mehr Sichtkomfort.

*Bernhard Gstrein wurde für seine Schauspielleistung als „Alexander Pelen“ mit dem „Stefan“ ausgezeichnet (BildeAlbert Tschallener)*

## NEUER OBMANN

Nach 12 sehr erfolgreichen Jahren, legte Emil Zangerl die Obmanntätigkeit zurück und konzentriert sich wieder voll auf das Schauspiel.

Der neue Obmann Markus Narr wurde einstimmig gewählt und will den eingeschlagenen Weg fortsetzen.

Neuer Obmann Markus Narr

## SCHRÄGE VÖGEL FLIEGEN NICHT!

*Komödie in 2 Akten von Andreas Holzmann*

Bürgermeister Jakob Huttegger hat für den kleinen Ort Kohlberg das Motto „Gesunde Gemeinde“ ausgegeben.

Dazu fehlt nur noch ein eigener Gemeindearzt. Um einen Mediziner nach Kohlberg zu locken, hat die Gemeinde den alten Kirchenwirt gekauft und dort sogleich eine Ordination eingerichtet.

Etwas voreilig, wie sich bald herausstellt. Denn ehe der Vertrag mit der Besitzerin Katharina Müller in trockenen Tüchern ist, taucht plötzlich ein Zusatztestament auf.

In diesem hat der verstorbene Vater verfügt, dass der alte Gasthof dem Nonnenkloster Kronberg zufallen soll, falls Tochter Katharina bis zu ihrem fünfzigsten Geburtstag nicht verehelicht wäre.

Katharina Müller wird bald fünfzig und ist tatsächlich noch ledig. Das ruft Schwester Dorothea auf den Plan. Die resolute Oberin des Nonnenklosters, immer in Begleitung der naiven Novizin Sr. Ursula, verlangt vom Bürgermeister die Räumung des Hauses, damit dort ein Zentrum des Glaubens entstehen könne.

Das setzt den Bürgermeister und seinen schrulligen Amtsleiter Alois Pumhagen ordentlich unter Druck. Sind im alten Kirchenwirt neben der Ordination auch bereits eine Pizzeria und ein Künstleratelier eingemietet. Außerdem wurde mit Dr. Otto Schiller nun endlich ein neuer Arzt gefunden. Da hilft nur eins: Frau Müller muss dringend unter die Haube! Mit Unterstützung der Ordinationshilfe Sarah wird im Internet nach einem Bräutigam gesucht. Ausgerechnet jetzt stellt der exzentrische Bildhauer Hieronymus Wally eine nackte Statue vor seinem Atelier auf. Ein handfester Skandal, der die Oberin erst recht motiviert, dem „Sodom und Gomorrha“ ein Ende zu setzen.

Währenddessen füllt sich das Wartezimmer von Dr. Schiller. Der neue Arzt entpuppt sich als ziemlich schräger Vogel. Seine Patienten behandelt er auf sehr eigenwillige Art und erzielt dabei unerwartete Erfolge. Schnell gerät er jedoch in die Fänge von Ulla Knopf. Die feministisch angehauchte Schulrätin steht sich’s definitiv auf einen Gott in Weiß. Um ihren Erbteil nicht zu verlieren, wird Katharina Müller auch selbst aktiv.

Der von ihr favorisierte liebenswerte Pizzakoch Enrico steht als Heiratskandidat jedoch nicht zur Verfügung. Als schließlich über eine Dating-Plattform weitere schräge Vögel im Anflug sind, läuft in Kohlberg zunehmend alles aus dem Ruder.

PREMIERE: **Montag 26.12.2022, 20:30 Uhr** im Trisanna-Saal-See danach ab 05. Jänner jeden **Donnerstag** bis Ostern!

Besetzung für „Schräge Vögel fliegen nicht“ *(Bilder: Albert Tschallener)*

**ONLINE-KARTENRESERVIERUNG**

Kartenreservierungen nimmt der Tourismusverband **Infostelle See** gerne entgegen (Tel.: **050 990 400**)

**ONLINE-KARTENRESERVIERUNG**

unter www.See.theater/karten

**NEU:**
auch Online-Bezahlung möglich

**EINTRITT 12€**

Alle Infos unter www.see.theater bzw. Facebook/seebuehne

# GEM2GO – DIE SEE APP

## ACHTUNG-ACHUNG-ACHTUNG!!!

**DER SMS-DIENST DER GEMEINDE WIRD BALD EINGESTELLT UND DURCH DIESES INFOSYSTEM ERSETZT.**

**ALSO BITTE UNBEDINGT GEM2GO INSTALLIEREN!!!**

**Du willst wissen was sich in See so tut? GEM2GO – Die Gemeinde Info und Service App bringt DICH immer auf den neuesten Stand. Jetzt auch für See!**

### INFOS FÜR GEMEINDE-BÜRGER

GEM2GO stellt schnell und unkompliziert Informationen für Bürger und Besucher von See zur Verfügung. Allgemeine Neuigkeiten, Veranstaltungskalender, Gemeindezeitung, Müllkalender und vieles mehr sind so mit einem Fingerwisch, auf DEINEM Smartphone oder Tablet, verfügbar.

### GEM2GO ERINNERUNGSFUNKTION

Mit GEM2GO kann man sich an Termine erinnern lassen per GEM2GO Push-Nachricht (News, Veranstaltungen, Amtstafel, Müll etc.).

**Wichtiger Hinweis:**
Man muss bei Erststart der App GEM2GO erlauben Push-Benachrichtigungen senden zu dürfen.

Die kostenlose App gibt es zudem für iPhone, iPad und Android.

Download unter www.gem2go.at oder einfach den passenden QR Code Scannen

QR Code für IOS

QR Code für ANDROID

# WIR GEDENKEN UNSEREN LIEBEN VERSTORBENEN

*(Bilder: trauerhilfe.at)*

Leg alles still
in Gottes Hände,
das Glück,
den Schmerz,
den Anfang und
das Ende.

In dankbarer Erinnerung

**Rudolf Schmid**

geb. am 20. Oktober 1946
gest. am 23. Jänner 2022

*Gem See / FH See*

Ganz still und leise,
ohne ein Wort
gingst du von
deinen Lieben fort.
Du hast ein
gutes Herz besessen,
nun ruht es still,
doch unvergessen.
Es ist so schwer,
es zu verstehen,
dass wir dich hier
niemals wiedersehen.

In Liebe und Dankbarkeit

**Sebastian Konrad**

geb. am 5. Februar 1948
gest. am 25. Jänner 2022

*Gem See / FH See*

Obwohl wir dir
die Ruhe gönnen,
ist doch voll Trauer
unser Herz.
Dich leiden sehen und
nicht helfen können,
das war für uns
der größte Schmerz.

In Liebe und Dankbarkeit

**Martha Juen**

geb. Waibl

geb. am 11. März 1943
gest. am 19. Februar 2022

*Gem See / FH See*

Müh' und Arbeit
war dein Leben,
treu und fleißig
deine Hand.
Möge Gott dir
Ruhe geben,
rasten hast du
nie gekannt.

In dankbarer Erinnerung

**Ernst Kolp**

Maurer und Bauer

* 24.8.1939 † 5.3.2022

*Gem See / FH See*

Unser Herz will dich halten,
unsere Liebe dich umfangen.
Unser Verstand
muss dich gehen lassen,
denn deine Kraft war zu Ende
und deine Erlösung
eine Gnade.

In Liebe und Dankbarkeit

**Maria Schmid**

geb. Petter

geb. am 15. November 1936
gest. am 13. März 2022

*Gem See / FH See*

Weinet nicht,
ich habe es überstanden,
bin befreit von meiner Qual,
doch lasst mich
in stillen Stunden
bei euch sein
so manches Mal.

In Liebe und Dankbarkeit

**Frieda Juen**

geb. Tschiderer
langjährige Hütten- und Gastwirtin

* 22. 10. 1933 † 19. 3. 2022

*Gem See / FH See*

*Gem See / FH See*

Der Tod
ist das Tor
zum Licht
am Ende
eines mühsam
gewordenen Weges.

In lieber Erinnerung

**Karl Tschiderer**

geb. am 26. Februar 1944
gest. am 27. Juli 2022

*Gem See / FH See*

Ich wäre noch
so gerne geblieben,
daheim bei
meinen Lieben,
doch Gott
bestimmte meine Zeit
und rief mich
in die Ewigkeit.

In Liebe und Dankbarkeit

**Emma Wolf**

geb. Federspiel

* 7.9.1939 † 6.8.2022

*Gem See / FH See*

Stets bescheiden,
allen helfend,
so hat Dich
jeder gekannt.
Ruhe sei Dir
nun gegeben,
hab´ für alles
tausend Dank.

In tiefer Trauer

**Armella Zangerl**

„Mella"

geb. Siegele

* 3.10.1932 † 6.8.2022

*Gem See / FH See*

Christliches Andenken
an meinen lieben Mann,
unseren guten Tati,
Schwiegervater, Neni, Bruder
und Onkel, Herrn

**Gottfried Narr**

Polier, Schischulleiter und
Bergführer i. R.

geb. am 30. Juni 1940
gest. am 5. Oktober 2022

Dein ganzes Leben war nur Schaffen,
warst immer gut und hilfsbereit.
Du konntest bessere Tage haben,
doch dazu nahmst du dir nie Zeit.
Nun ruhe sanft und schlaf in Frieden,
hab tausend Dank für deine Müh',
wenn du auch bist von uns geschieden,
in unseren Herzen stirbst du nie.

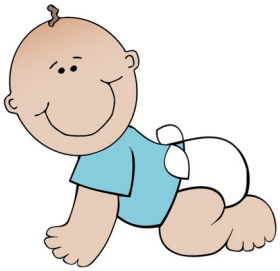
*Gem See / FH See*

***HERR GIB IHNEN***

***DIE EWIGE***

***RUHE***

# DIE GEMEINDE GRATULIERT ZUR GEBURT DER BABYS UND WÜNSCHT DEN GLÜCKLICHEN ELTERN ALLES GUTE!



***EMIL MEßNER***
*geb. am 30.11.2021*
*Au 150/2*

***LEO SAILER***
*geb. am 25.02.2022*
*Labebene 389/1*

***LEVI GRÜN***
*geb. am 14.05.2022*
*Au 266/2*

***DAVID ZANGERL***
*geb. am 19.05.2022*
*Kirchstraße 404/1*

***LIONEL PIRCHER***
*geb. am 23.05.2022*
*Gries 250*

***ELENA PARTOLL***
*geb. am 26.06.2022*
*Seßlebene 196*

***SEVERIN SPISS***
*geb. am 02.07.2022*
*Neder 40/2*

***Leonie und MARIE SCHWEIGER***
*geb. am 27.07.2022*
*Schmittal 304*

***LUANA MIRA LECHLEITNER***
*geb. am 03.08.2022*
*Habigen 214*

***HENRY KONRAD***
*geb. am 01.10.2022*
*Au 135/2*

***MAJA BARUKCIC***
*geb. am 07.10.2022*
*Au 178/2*

***MAGDALENA SIEGELE***
*geb. am 14.10.2022*
*Habigen 212*

*VALENTIN JEHLE*
*geb. am 30.10.2022*
*Au 99/1*

## DANK AN EHEMALIGE GEMEINDERÄTE

Am Sonntag 03. April 2022 im Rahmen der Verabschiedung von ALT-BGM Anton Mallaun wurde die Gelegenheit genutzt um auch unseren scheidenden GemeinderätInnen für ihren langjährigen Einsatz zu danken:

- Lucia Schmid 24 Jahre im Gemeinderat davon 12 Jahre im Gemeindevorstand
- Siegfried Prem 12 Jahre Gemeinderat
- Theodor Tschiderer 12 Jahre Gemeinderat

**Wir möchten uns auf diesem Weg noch einmal herzlich für den Einsatz der scheidenden Gemeinderatsmitglieder im Dienste der Allgemeinheit bedanken.**

## DIE GEMEINDE GRATULIERT ZU DEN HOCHZEITSJUBILÄEN UND WÜNSCHT NOCH VIELE GLÜCKLICHE EHEJAHRE!

| | |
|---|---|
| <u>Silberne (25 Jahre)</u> | |
| Manuela und Robert Juen | 13. Juni |
| Gabriele Pfeifer-Rudigier und Richard Rudigier | 03. Juli |
| Astrid und Reginald Juen | 17. Juli |
| Manuela und Bruno Mallaun | 1. August |
| Angelika und Arthur Lercher | 19. September |
| Simone und Christoph Narr | 03. Oktober |
| Heidi und Christian Ladner | 19. Dezember |
| <u>Diamantene (60 Jahre)</u> | |
| Olga und Josef Narr | 19. Oktober |

*03.04.2022: Dank an Lucia Schmid für 24 Jahre Mitarbeit im Gemeinderat (Bild: Norbert Tschiderer)*

## DIE GEMEINDE GRATULIERT DEN GEBURTSTAGSKINDERN DES JAHRES 2022 UND WÜNSCHT GUTE GESUNDHEIT!

| | | |
|---|---|---|
| **Zum 70iger:** | | |
| Watzdorf Franz | Gries 193/1 | 09. Februar |
| Gstrein Agnes | Au 97/1 | 01. Mai |
| Thurner Andreas | Ahle 205 | 16. Juli |
| Ladner Elisabeth | Au 195/1 | 11. August |
| Ladner Stefan | Habigen 56 | 24. August |
| Luchetta Erich | Au 134/3 | 30. September |
| Siegele Maria Juliana | Platz 49 | 08. Oktober |
| Spiss Johann | Kuratl 187/1 | 04. November |
| Zangerl Walter Johann | Schusterhaus 192/1 | 14. Dezember |
| Jehle Josef | Au 99/2 | 23. Dezember |
| **Zum 75iger:** | | |
| Ladner Imelda | Ahle 163 | 12. März |
| Ladner Margit | Au 119/1 | 16. Oktober |
| **Zum 80iger:** | | |
| Konrad Erika | Au 142/1 | 30. April |
| Ladner Alois | Ahle 163 | 05. Mai |
| Ladner Christina | Au 150/1 | 08. Mai |
| Schmid Irma | Maierhof 31/1 | 27. Oktober |
| **Zum 85iger** | | |
| Juen Arnold | Seßlebene 101/1 | 20. Juli |
| Dobler Eugen | Habigen 58/1 | 01. Oktober |
| **Zum 86iger:** | | |
| Matt Paula | Unterer Maierhof 116/1 | 25. Februar |
| Kostov Georgi | Gande 363/1 | 06. März |
| Walch Dorothea | Unterer Maierhof 27 | 28. Juni |

| | | |
|---|---|---|
| **Zum 87iger:** | | |
| Juen Johann | Seßlebene 129 | 13. April |
| Zangerl Maria Berta | Au 109/1 | 1. Mai |
| Kerber Maria | Labebene 274 | 29. Juni |
| Schweighofer Erna | Habigen 57 | 30. Dezember |
| **Zum 88iger** | | |
| Wolf Maria Theresia | Kuratl 26 | 20. März |
| Walch Josef | Unterer Maierhof 27 | 28. März |
| Juen Reinhard | Trautmannskinden 62/1 | 01. Juni |
| Matt Johann | Unterer Maierhof 116/1 | 01. November |
| **Zum 89iger:** | | |
| Ehrenberger Regina | Gries 5/2 | 15. Jänner |
| Matt Theodor | Schnatzerau 120/1 | 05. Juni |
| Handle Arnold | Au 92/2 | 24. August |
| Tschallener Hedwig | Voräule 102 | 29. September |
| Siegele Johanna | Habigen 59/1 | 17. November |
| **Zum 90iger:** | | |
| Zangerl Anna | Neder 248/1 | 04. September |
| **Zum 91iger:** | | |
| Schweighofer Judith | Neder 38 | 31. August |
| **Zum 92iger:** | | |
| Zangerl Albert | Gries 105 | 18. Juni |
| **Zum 93iger:** | | |
| Pircher Veronika | Au 112/1 | 04. Februar |
| Jehle Maria | Au 99/4 | 11. Juli |

*Gemeindezeitung der Gemeinde See.*
*Für Gestaltung und Inhalt verantwortlich*
*Michael Zangerl, Viktoria Mussak*
*und Walter Zangerl*

*Texte: Ramona Oberlechner, Matthäus Tschiderer, Elke Ladner, Andreas Juen, Lukas Kathrein, Julia Ladner, Anna Juen, Thomas Gstrein, Christian Konrad, Ludwig Juen, Albert Tschallener, Florian Juen, Christoph Heumader; Bernhard Weiskopf, Franziska Pircher, Viktoria Mussak, David Mussak, Dr. Anna Rodemund*

***Bilder:***
***siehe Bildbeschreibung***
***Titelseite © TVB***